

Amtsblatt Ettlingen

www.ettlingen.de

Nummer 51/52 • Donnerstag, 22. Dezember 2022



Wir wünschen allen
ein frohes und gesundes
Weihnachtsfest 

Ettlingen

Weihnachts- und Neujahrsgruß

vom Landrat des Landkreises Karlsruhe, Dr. Christoph Schnaudigel

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner des Landkreises Karlsruhe,

vor einem Jahr war die Coronapandemie das nahezu alleinbestimmende Thema. Wer dachte, dass ihre Bekämpfung die größte Herausforderung ist, die unsere Gesellschaft zu bewältigen hat, wurde durch den Einmarsch Russlands in die Ukraine aber eines Schlechteren belehrt. Viele Gewissheiten wurden von einem Tag auf den anderen ins Gegenteil verkehrt. Einmal mehr wurde uns vor Augen geführt, wie fragil die für uns selbstverständlichen Grundwerte Friede und Freiheit sind. Energie ist in kürzester Zeit zur ebenso knappen wie teuren Ressource geworden, Inflation und steigende Zinsen zehren die Realeinkommen auf. Parallel dazu hat sich die Zahl der Menschen die bei uns Zuflucht suchen sprunghaft erhöht. Wetterextreme haben auch bei uns spüren lassen, dass der Klimawandel bittere Realität ist und wir uns mit dessen Folgen mehr denn je auseinandersetzen müssen.

Aber es gibt trotz dieser schlechten Rahmenbedingungen auch Positives zu berichten. Das Coronavirus bestimmt nicht mehr unseren Alltag, so wie dies in den vergangenen zwei Jahren der Fall war. Es ist zwar nicht verschwunden, hat aber seinen Schrecken verloren. Hier hat unser Gesundheitsamt zusammen mit vielen weiteren Dienststellen, der Ärzteschaft, den Kliniken und unseren Impfzentren gute Arbeit geleistet.

Auch stehen die Kreisfinanzen in diesen schwierigen Zeiten auf einem stabilen Fundament. Das ermöglicht uns, auch weiterhin in wichtige Zukunftsbereiche zu investieren wie in Bildungseinrichtungen des Landkreises, in die Verkehrsinfrastruktur und dabei insbesondere in den ÖPNV oder auch in die Digitalisierung.

Jetzt zahlt es sich aus, dass wir unter Federführung unserer Umwelt- und Energieagentur schon seit Jahren Quartierskonzepte vorangetrieben haben, die heute über unsere eigenen Liegenschaften hinaus ganze Gebiete unabhängig von fossilen Energieträgern mit Wärmeenergie versorgen. Oder der Glasfaserausbau als Grundlage weiterer Digitalisierung: Dass die Kreisverwaltung dank unserer weit fortgeschrittenen Digitalisierungsrate und mobilen Arbeitsmöglichkeiten auch in den restriktivsten Lock-Down-Phasen im Prinzip ohne Einschränkungen arbeiten konnte, ist Motivation, auf diesem Wege weiterzugehen. Mit dem Neubau des Kreishauses in nachhaltiger Bauweise wollen wir die Basis für moderne und solide Verwaltungsarbeit auch in der Zukunft sicherstellen.

Von dem Anspruch, jeden Einzelfall und noch so kleines Detail regeln zu wollen, müssen wir uns aber verabschieden. Eine wahre Gesetzesflut lähmt uns. Viele gut gemeinte Effekte verpuffen im Bürokratiedschungel und in vielen Bereichen findet sich schon heute nicht das Fachpersonal, um ständig neue Vorschriften und höhere Standards umzusetzen. Die Landratsamt-Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter versuchen ebenso wie die Bediensteten in den Verwaltungen der Städte und Gemeinden das Beste aus dieser schwierigen Situation zu machen. Alle arbeiten mit großem persönlichen Engagement und stellen die Funktionsfähigkeit des Staates vor Ort sicher.

Aufs Beste ergänzt wird das hauptamtliche Angebot durch unzählige ehrenamtliche Initiativen. Eine beachtliche Zahl von Einwohnerinnen und Einwohnern steckt freiwillig und uneigennützig ihre Zeit und Energie in Projekte, die benachteiligten Menschen, dem kommunalen Zusammenhalt und damit letztlich dem Gemeinwohl dienen. Hier passiert tagtäglich viel Gutes! Einen kleinen Überblick erhalten Sie im digitalen Adventskalender unter <https://adventskalender.landkreis-karlsruhe.de>. Daneben danke ich all denjenigen, die sich bei den Freiwilligen Feuerwehren, Hilfs- und Rettungsorganisationen, in Vereinen oder ganz privat bei der Betreuung von Kindern, der Pflege älterer Menschen oder aktuell in Form der privaten Aufnahme ukrainischer Flüchtlinge engagieren. All diese Leistungen sind im wahrsten Sinne des Wortes unbezahlbar.

Im kommenden Jahr jährt sich die Gründung des Landkreises Karlsruhe zum 50. Mal. Der Zusammenschluss der früheren Landkreise Bruchsal und Karlsruhe war nicht unumstritten. Er hat Mut und auch Umgewöhnung gefordert. Die Strategie der Kreisreform „Groß“ zu denken anstatt in kleinen Einheiten hat sich rückblickend aber bewährt. So appelliere ich an der Schwelle zum neuen Jahr an Sie: Seien Sie unverzagt. Halten Sie gerade in schwierigen Zeiten zusammen. Engagieren Sie sich. Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien in diesem Sinne frohe Festtage und ein glückliches, gesundes neues Jahr!

Dr. Christoph Schnaudigel
Landrat des Landkreises Karlsruhe



Hintergrund: Sarsmis/iStock/GettyImagesPlus

Kein Amtsblatt in den Kalenderwochen 52/22 und 1/23

Das erste Amtsblatt im neuen Jahr erscheint am Donnerstag, 12. Januar.

Die Redaktion wünscht ein frohes Fest und einen guten Rutsch!

Weihnachts- und Neujahrsgrüße des Oberbürgermeisters

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Stadt Ettlingen, sehr geehrte Damen und Herren,

es ist die Jahreszeit, in der in den Fenstern die Kerzen leuchten, wir bei Weihnachtsfeiern mit Freunden und Bekannten zusammenkommen, auf dem Christkindlesmarkt die Klänge des Karussells ertönen und wir im Kreise unserer Familie feiern.

Wir sind dankbar, dass dies alles in diesem Jahr wieder möglich ist, denn vor einem Jahr noch schränkte uns die Coronapandemie in unserem alltäglichen Leben sehr ein. Gott sei Dank ist die schlimmste Phase der Pandemie hinter uns, doch unsere Freude in der diesjährigen Weihnachtszeit wird von den aktuellen weltpolitischen Geschehnissen getrübt. Der Einmarsch von russischen Truppen in die Ukraine hat die Welt in einen neuen Krisenmodus gebracht. Der Krieg, die Inflation und Preissteigerungen sowie die Energieknappheit ängstigen uns.

Dennoch dürfen wir Hoffnung und Mut haben, wenn wir auf unsere starke Bürgerschaft in der Stadt, unsere Gemeinschaft in Organisation und Vereinen und unser Miteinander in der Gesellschaft blicken. Bemerkenswert deutlich wurde dies in diesem Frühjahr, als wir erfolgreich Spenden zusammentrugen, Hilfstransporte organisierten und in Friedensgebeten und Mahnwachen auf dem Marktplatz an die vielen Menschen im Krieg dachten.

In der Stadtverwaltung gründeten sich neben dem Corona-Krisenstab zusätzliche der Ukraine- und Energie-Krisenstab. So ist es uns möglich, den gesamten Überblick zu behalten und auf neue Entwicklungen zu reagieren. Wir haben in diesem Jahr auch dank vieler Privatvermieter über 800 Menschen in unserer Stadt untergebracht – ohne, dass unsere Stadt dadurch aus dem Gleichgewicht gerät. Ebenso bildete sich der Energiepakt der regionalen Städte und Stadtwerke als Offensive, um dem Energie-Engpass entgegenzuwirken.

Doch ebenfalls bewiesen wir dieses Jahr, dass die Stadt Ettlingen als Gesamtes weit mehr als nur Krisenmanagement beherrscht und wir in komplizierten Zeiten auch Gründe zur Freude haben. Beispielsweise eröffneten wir neben dem Betriebskindergarten Filzli die Dorfwiesenhalle in Schöllbronn und feierten gemeinsam das neue Mehrgenerationenhaus bei der Einweihung des „Place du Jumelage“ in Oberweiler. Zur großen Freude aller konnten Feste wie das Champagnerfest, das Markfest und das Musikfestival endlich wieder ohne Einschränkungen veranstaltet und gefeiert werden. Ein besonders großes Projekt, welches in unserer Stadt nun endlich abgeschlossen ist, war der Umbau und die Sanierung des Sparkassengebäudes mit dem Einzug des Cafés Bäckeler. Auch durfte ich gemeinsam mit seinem Namensgeber, dem ehemaligen Oberbürgermeister Herrn Dr. Erwin Vetter, den Erwin-Vetter-Platz einweihen. Und nicht zu vergessen, sind die zwei großen Unternehmen Porsche Karlsruhe und die Bechtle Karlsruhe, welche sich entschlossen haben, ihren Standort nach Ettlingen zu verlegen.

Der Jugendgemeinderat und der Seniorenbeirat wurden in diesem Jahr erfolgreich gewählt und bestellt. Angebote wie die Ettlinger Kinder-Sommerakademie oder die VHS Ettlingen fanden wieder in vertrauter Form statt und begeisterten Groß und Klein. Dass wir trotz Krise mobil bleiben, zeigte sich in den vielen Mobilitätsprojekten, welche wir in 2022 erfolgreich abschlossen und neu begonnen. Sei es die Planung für den Höhenradweg (Bau im neuen Jahr) oder der Beginn der Planung über die Zukunft des Bahnhofs Ettlingen-West.

Nicht zuletzt und vor allem neben vielem anderen Schönen, was hier nicht erwähnt werden kann, bekamen die Städtepartnerschaften als Band der Freundschaft und des Friedens in Europa eine noch wichtigere Bedeutung. Durch die zahlreichen Feste rund um und mit unseren Partnerstädten wie das 60-jährige Jubiläum Schluttenbachs und Soudron oder die Einweihung der Piazza Menfi im Rahmen der Feier zu 15 Jahren Partnerschaft mit Menfi, stärkten wir die Verbundenheit und unseren Zusammenhalt.

An dieser Stelle möchte ich mich dafür und für vieles andere bei allen politischen Vertreterinnen und Vertretern im Gemeinde-, Ortschafts-, Senioren- und Jugendgemeinderat für die sorgfältige Arbeit, die wichtigen Diskussionen und getroffenen Entscheidungen für unsere Stadt bedanken. Ebenso gilt mein Dank den Ortsvorsteher*innen und Mitarbeiter*innen, für das vertrauensvolle Miteinander und das Umsetzen der gesamten Verwaltungsarbeit. Auch wenn es bestimmt nicht immer einfach war, machten sie alle die vielen Vorhaben, Projekte und Veranstaltungen im vergangenen Jahr möglich. Das macht mich glücklich. Das gibt Kraft für anstehende Zeiten. Und das stärkt das Vertrauen in die Kraft unserer Demokratie.

Schließlich möchte ich auch denjenigen danken, welche das ganze Jahr und auch jetzt über die Feiertage ihre Arbeit zum Wohle der Gesellschaft in Kirchen, Vereinen, Organisationen, Krankenhäusern, im Rettungsdienst, bei der Feuerwehr, in der Pflege von Bedürftigen und Älteren erbringen. Ihnen allen vielen Dank!

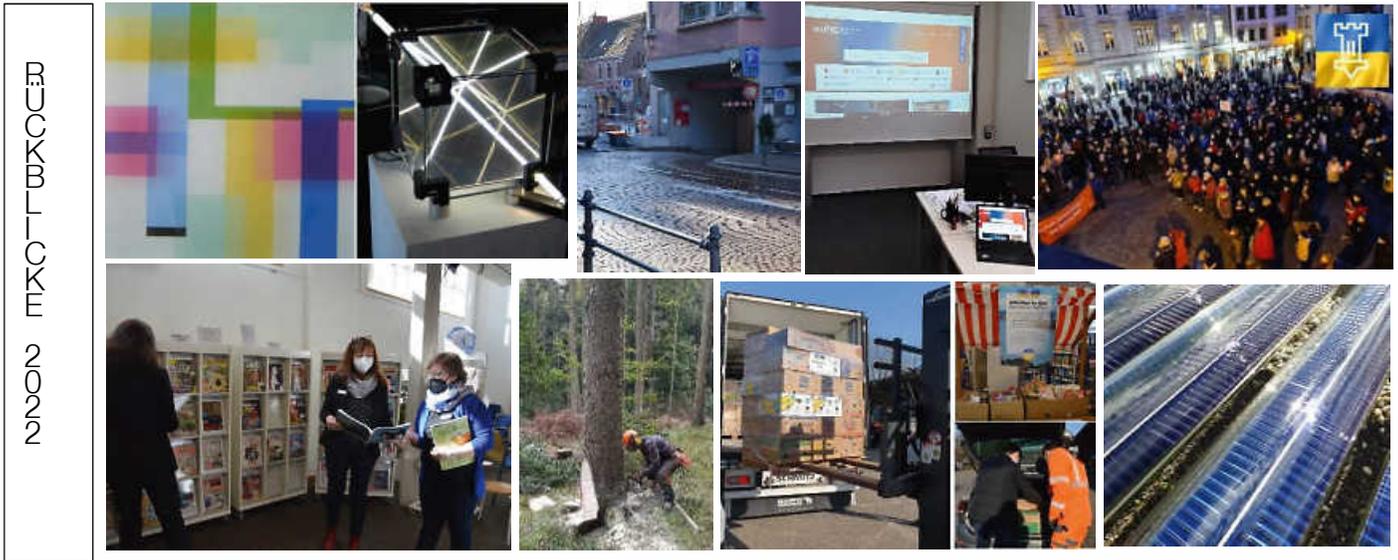
Liebe Bürgerinnen und Bürger,

auch bei Ihnen möchte ich mich bedanken: für Ihr Interesse, den Einsatz und das Engagement für und an unserer wunderbaren Stadt Ettlingen. Gemeinsam werden wir die Aufgaben, die uns in der nächsten Zeit begegnen, bewältigen können. Denn Ettlingen zeigte und zeigt einmal mehr, dass wir zusammenhalten.

Für die Weihnachtszeit und den Jahreswechsel wünsche ich Ihnen gesegnete und friedvolle Tage, alles Gute, Glück und Gesundheit. Genießen Sie die Feiertage im Kreise Ihrer Liebsten. Frohe Weihnachten und einen guten Start in das neue Jahr 2023!



Ihr Johannes Arnold



Auch im dritten Jahr in Folge bestimmte immer noch das Corona-Virus das Leben. Doch der Blick in den Kulturkalender oder ins VHS-Programm zeigte, das Leben ging weiter. Im Museum begann das Ausstellungsjahr mit konkreter und kinetischer Kunst. Preise gab es für zwei Entwürfe für das ELBA-Areal beim European-Wettbewerb „Lebendige Städte“. Anfang März begannen die abschließenden Sanierungsarbeiten an der Tiefgaragenabfahrt. Die VHS erhält Fördermittel für Digitalisierung des Unterrichts, im August war das Projekt abgeschlossen. Keinen närrischen Umzug gab es auch in diesem Jahr. Über 500 Menschen kamen zur ersten Mahnwache, um Solidarität mit den Ukrainern und gegen den Krieg zu demonstrieren. Flexibel meisterte das Bibliotheks-Team die Herausforderungen des Jahres 2021. Ende Februar verabschiedete der Gemeinderat den Haushalt für die Jahre 2022 und 2023 sowie den Waldhaushalt. Überwältigend war die Welle der Solidarität der Ettlinger für den Hilfsgütertransport in die Ukraine. Ein Erfolgsmodell ist die rote Radflotte Nextbike. Sichere und nachhaltige Wärmeversorgung wie für das Musikerviertel ist möglich. Zum 12. Mal in Folge sind die Stadtwerke Top-Lokalversorger. Einmal mehr sorgte die Hector-Stiftung für erfolgreiche Ferienkurse. Sonja Steinmann verlässt den Rat, ihr folgt Dörte Riedel nach. Dank Rajapack-Spende von 8000 Euro gab es eine interkommunale Baumpflanzaktion am Albwanderweg zum Tag des Baumes.



Mit Regionalität und Fachwissen punktet Ehepaar Herr im Dorfladen Oberweier. Sie waren die Botschafter der Stadt auf der Ausbildungsplatzbörse: die Azubis des 1. und 2. Lehrjahrs. Die Zukunft des Bahnhofs Ettlingen-West stand neben dem Elba-Gelände im Mittelpunkt der Gespräche von Staatssekretär Theurer, der sich auch ins Goldene Buch der Stadt eintrug. Über 1,2 Millionen Euro investierte die Stadtbau GmbH in das Geschäftshaus Neuer Markt 9-11. Erfolgreich gestartet ist die Ettlinger Geschichtswerkstatt, ein Projekt des Stadtarchivs, des Museums und der VHS. Spatenstich für das Bechtle-Gebäude am Erlengraben, rund 15 Millionen Euro investiert das Unternehmen in den neuen Standort. Ettlingen ist unter den ausgewählten Städten, die einen Zuwendungsbescheid im Rahmen des Ideenaufrufs Holzbau als Bestandteil des kommunalen Klimaschutzes erhält. Das neue Stadtmodell Ettlingleins fürs Museum entsteht mit 3D-Druck und ganz viel Handarbeit. Gut besucht waren der Naturparkmarkt und der Tag der Führungen. Erfolgreich auf ganzer Linie: 6. Champagnerfest und 1. Französischer Markt. So viele Stationen wie noch nie gab es bei der Nacht des Gewerbes. Großen Bahnhof gab es für den Albtäler, der den Kraichgau mit dem Albtal verbindet. Alfred Ritter erhielt den Verdienstorden des Landes für sein Engagement im Bereich erneuerbarer Energien und Klimaschutz. 13,38 Prozent gaben ihre Stimme für den 16. Jugendgemeinderat ab, der ein Sprachrohr für die Jugend sein möchte. Die Mai.Bike zog wieder Radbegeisterte an. Es gab auch Programm für jene, die nicht in die Pedale traten. Traditionell öffnen Mitte Mai das Museum am Lauerturm und der Bismarckturm ihre Türen für Besucher. Richtfest konnte beim neuen Trinkwasserhochbehälter im Malscher Wald gefeiert werden.



Noch heller leuchtet das Schloss, denn nun wird das Leben der Markgräfin Sibylla dank der Dauerleihgaben noch lebendiger. Gelungen war die Premiere von Mai Happy Day, organisiert vom Citymanagement und der Werbegemeinschaft. Endlich konnten wieder Ettlings Botschafter des Sports ausgezeichnet werden, darunter Melina Humbusch und Ruth Brabänder vom RSV als Mannschaft des Jahres 2019 sowie Kira Schakimov vom TSV als Sportlerin des Jahres 2019. Der Tageselternverein feierte sein 20-Jähriges. Im Juni konnte der Regiomove-Port am Stadtbahnhof eingeweiht werden, alles auf einen Blick vom Bike bis zum Bus. Drei Tage lang wurde das 60-Jährige Schluttenbach-Soudron gefeiert. Epernays Bürgermeister Franck Leroy ist Chevalier de la Légion d'honneur. Das Kinderstück Ronja Räubertochter bei den Schlossfestspielen zog die Kinder in den Bann. Der Spaziergang am Tag der Architektur mit dem Thema Bauen im Bestand zog viele Interessierte an. Auf dem ehemaligen Klingelberg-Gelände wird die Sistag AG Schweiz bauen. Das Geschäftsmodell der Stadtwerke Ettlingen bewährt sich auch in der Krise, das Ergebnis konnte wieder verbessert werden. The Pajama Game, das Musical der Schlossfestspiele, begeisterte die Zuschauer.



Beschwingt und beseelt waren Künstler und Besucher des 2. Musikfestivals. Die Carmen-Inszenierung der Schlossfestspiele lockte auch Opern-Neulinge in den Schlosshof. Die Einweihung des Erwin-Vetter-Platzes, ehemals Neuer Markt war eine bewegende und berührende Veranstaltung für den Geehrten, Dr. Erwin Vetter. Auf dem Jugendhearing gab es Hausaufgaben für die Verwaltung und den Gemeinderat gleichermaßen. Die neue Ausstellung „Schau mich an! Porträt-Image-Selfie“ nimmt mit in die Ettlinger Vergangenheit, aber auch in die Jetztzeit. Die Sohle und die Böschung der Eselsklinge bei Spessart bedurften einer Mauer aus quaderförmigen Sandsteinen. Anerkennung des Geleisteten und positive Stärkung für künftige Herausforderungen gab es auf dem Dankeschönabend für Ehrenamtliche. Für einen ganzen Kessel an Genussreichem für Aug und Ohr sorgt das neue kultur live Programm. Voneinander lernen, Ideen aufgreifen ist der Grundgedanke des europäischen Erfahrungsaustauschprogramms POTenT, bei dem die Stadtwerke mit dabei sind. Es gab ihn wieder - den Kinderflohmarkt zum Start der Ferien. Die Ettlinger-Kinder-Sommerakademie bot wieder das richtige Programm. Auf ein erfolgreiches Jahr 2021 kann die Stadtbau GmbH zurückblicken - auch 2022/23 wird gebaut. Ein Rekordergebnis gab es beim STADTRADELN, 787 Radler erstampelten 180 000 km. Anfang August konnte OB Arnold die Neubestellten Seniorenbeiräte/-innen begrüßen. Publikumsliebbling bei den Festspielen war Lukas Mayer, er erhielt den Kurt-Müller-Graf-Preis. Mehr als eine gute Resonanz hatte die Sommerlounge auf dem Erwin-Vetter-Platz mit Musik, Speis' und Trank, Sitzwürfeln und Wasserfontänen. Dank Christian Griatsch gibt's Insektenappartements im Horbapark.



Die Läufer des 13. SWE-Halbmarathons trotzten Berg und Hitze und hatten trotzdem Spaß. Hoch war das Niveau und groß die Freude, den Pianistennachwuchs wieder in Präsenz erleben zu dürfen beim 18. Internationalen Pianistenwettbewerb. Einen wahrhaft strahlenden Theatersommer erlebten die Festspiele, die über 45 000 Zuschauer besuchten. Als Offensive gegen den Energie-Engpass haben Städte und Stadtwerke der Region einen Energiepakt geschlossen, um u.a. zum aktiven Energieeinsparen zu motivieren. Drei Großbrände forderten die Ettliger Wehren heraus, u.a. der Brand bei Kemmler im Ettliger Industriegebiet. Auf den Plätzen und in den Gassen wurde wieder kräftig gefeiert auf dem 40. Marktfest mit Kunsthandwerkermarkt und europäischer Meile. Der Vorlesesommer in der Bibliothek nahm 84 Kinder und 24 Erwachsene mit auf abenteuerliche Reisen. Auch erfolgreich war die Ettliger Kinder-Sommerakademie, deren Mitgründer Professor Niemetz übergab die Leitung an Professor Gintner. Zwölf junge Menschen begannen bei der Verwaltung ihre Ausbildung. Die VHS geht mit frischem Programm an den Start zum 2. Semester 2022. Kein leichtes Paket, aber große Erleichterung bei allen Beteiligten - 35 Kilo schwer war der Meilenstein für das Planfeststellungsverfahren für das Hochwasserrückhaltebecken Albtal. Die Tradition des Gasthauses Rose in der Hirschgasse geht weiter. Die Naturverjüngung und Pflegearbeiten auf den Sturmflächen stand im Mittelpunkt der Waldbegehung.



350 Begeisterte waren beim Seniorennachmittag in der Schlossgardenhalle. Die idealisierte Rekonstruktion Ettlengers als Renaissance-Stadt steht. Ein Ort der Begegnung in Oberweier: der Place du Jumelage. Im Rahmen der Jugendwoche gab es zwei Begehungen im Wasen- und zum Horbachpark nebst Verbesserungsvorschlägen. Anfang Oktober konnte der Kindergarten „Filzli“ beim Nadelvlies-Hersteller Findeisen eröffnet werden, der durch seine Großzügigkeit im Außen- und Innenbereich besticht. Neue Impulse, Projekte und Entwicklungen brachte das Treffen der europäischen Freunde Ettlengers anlässlich der 15-jährigen Freundschaft mit Menfi. Eine Ettliger Delegation erfuhr in Ahaus, welche Möglichkeiten eine Smart City bietet. Schon im Vorfeld der Überlegungen gab es eine Bürgerinfo zum Thema Bioabfall-Vergärungsanlage. re@di gewinnt den Verwaltungspreis 2022, damit wird das interkommunale Netzwerk für digitale Innovationen gewürdigt. Singen vor Freude, die neue Dorfwiesenhalle in Schöllbronn steht und alle stimmten in dieses Lied ein. Stadtbaugeschäftsführer Steffen Neumeister ist ab 1. Januar auch Stadtwerkegeschäftsführer, da der bisherige Geschäftsführer Jochen Fischer das Energieunternehmen verlässt. Die Verleihung des NEO-Innovationspreises der Technologie-Region Karlsruhe für Virensuche durch Bilderkennung und neuronale Netze fand in der Stadthalle statt. Die Tourismus Gemeinschaft Albtal Plus feierte ihr Zehnjähriges und kann auf viele Projekte blicken. Eröffnung der McDonalds-Filiale in Ettlingen, ein lange gehegter Wunsch des Jugendgemeinderates. Die Verwaltung unternimmt alle Anstrengungen im Hinblick auf die Gasmangellage, aber auch die Bürgerschaft muss mitziehen, sonst wird das Ziel des geringeren Gasverbrauchs nicht erreicht.



Anfang November eröffnete die Konditorei **Böckeler** auf dem Marktplatz. Der **Schlossfestspielplan für 2023** reicht von der Elektropshow bis zum Nachtgrusel. Dank **Striptease**, **Geschlechtsumwandlung** und **Gesangseinlage** endlich ein **Freispruch** für den OB vor dem Narrengericht. Endlich konnte auch das **50-jährige Partnerschaftsjubiläum mit Middelkerke** gefeiert werden, auf 55 gemeinsame Jahre blicken Epernay und Middelkerke. Rauschend war die **13. Folknacht**. Endlich gibt es wieder **Adventszauber** in der Altstadt dank des **35. Sternlesmarktes**. Das Schloss en miniature und dann noch zum Essen, dank des **Ausstecherle** in Schlossform. Anfang Dezember Startschuss für den Prozess zur Stärkung der Innenstadt, Ettlingen erhält eine Million Euro aus dem **Bundesförderprogramm „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“**. Schnell war der Wunschbaum im Rathausfoyer „geplündert“, die 22. **Kinderweihnachtswunsch-Aktion**. Mehr als informativ war die Fahrt nach Neubulach zu der dort betriebenen **Bioabfallvergärungsanlage**. Zulässig ist der Antrag auf **Einwohnerversammlung** zum Thema **Neubaugebiet „Lange Straße Nord“ in Schluttenbach**. Rechtzeitig vor Weihnachten kam **Dr. Erwin Vettters Liebeserklärung an Ettlingen** heraus, eine Hommage auch an die Ettlinger und an seine Frau. Der **9. SWE-Ehrenamtspreis** ging an Marc Eichwald, Franz Bender, Ralf Türbach, sowie an die **Buntspecht-Gruppe** aus Spessart und Jürgen Becker.

Die Redaktion wünscht ihren Leserinnen und Lesern ein frohes Weihnachtsfest und für 2023 viel Gesundheit.



Zweite Auflage der „Liebeserklärung“ im Druck

Innerhalb weniger Tage war Dr. Erwin Vettters „Liebeserklärung an Ettlingen“ verkauft. Dass die Auflage so schnell vergriffen sein würde, damit hat weder der Autor noch Stadtarchivarin Christiane Pechwitz gerechnet. Doch die Freude ist entsprechend groß. Damit die Enttäuschung bei all jenen, die auch gerne ein Exemplar hätten, nicht zu groß ist, wird es eine zweite Auflage des Werkes von Ettlengens Ehrenbürger geben.

Höchstwahrscheinlich in der zweiten Woche des neuen Jahres wird die Liebeserklärung wieder beim Stadtarchiv, der Stadtinfo und im Buchhandlung erhältlich sein.

Sammelstellen für alte Christbäume

Im neuen Jahr können die ausgedienten Christbäume wie jedes Jahr üblich in der Kernstadt auf dem Parkplatz beim Freibad, dem Parkplatz Albgaustadion (Diesel-/Schleinkoferstraße) sowie am Berliner Platz abgelegt werden. Zudem ist der Grünabfallsammelplatz in Ettlingen im neuen Jahr ab dem 09.01.2023 wieder geöffnet. Die Bewohner von Ettlingen-West werden gebeten, den Grünabfallsammelplatz in Ettlingen zu benutzen.

In den Stadtteilen können die Christbäume während der üblichen Öffnungszeiten der dortigen Grünabfallsammelplätze abgegeben werden. Für Schluttenbach bietet es sich an, den Platz in Schöllbronn aufzusuchen. Es wird ausdrücklich darum gebeten, außerhalb der Öffnungszeiten keine Christbäume außerhalb der Grünabfallsammelplätze abzulegen.

Einladung

zum
Neujahrsempfang 2023

So, 08.01.2023, 17 Uhr
Stadthalle Ettlingen



Ettlingen

Die Stadt Ettlingen lädt Sie herzlich zum Neujahrsempfang am Sonntag, 8. Januar 2023, um 17 Uhr, in die Stadthalle Ettlingen, Friedrichstr. 14 ein.

Programm

Oberbürgermeister Johannes Arnold wid auf die vergangenen Monate zurückblicken und auch einen Ausblick auf die Agenda des nächsten Jahres geben. Traditionell werden auf dem Empfang verdiente Ettlenger Bürgerinnen und Bürger geehrt.

Das Rahmenprogramm gestalten der Musikverein LYRA Schöllbronn e.V. und die TanzSportGarde Ettlingen.

Verpflegung

Für das leibliche Wohl sorgen zum Selbstkostenpreis der Singkreis, der Wasener Carneval Club, die Schreberjugend, die Ettlenger Moschdschellen und der Türkische Frauenverein.

Kinderbetreuung

Die Kinderbetreuung übernimmt der Tageselternverein.

Anfahrt

Sie erreichen die Stadthalle mit öffentlichen Verkehrsmitteln über die Haltestelle Ettlingen Stadt. Parkplätze finden Sie in der Tiefgarage beim Stadtbahnhof.

Stadt Ettlingen, Büro des
Oberbürgermeisters, Marktplatz 2, 76275
Ettlingen, Tel. 07243 101 8057,
ob-buero@ettlingen.de, www.ettlingen.de

Bürgersprechstunde

Die erste Bürgersprechstunde im neuen Jahr von Oberbürgermeister Johannes Arnold im Rathaus, 1. OG., findet am Dienstag, 24. Januar von 14.30 bis 16.30 Uhr statt.

Bitte melden Sie sich im Büro des Oberbürgermeisters, Klaudia Riemann, 07243/101 204 an und skizzieren Sie kurz das Thema, damit die entsprechenden Unterlagen zur Sprechstunde vorliegen.

Betrieb Grünabfallsammelplätze und Wertstoffhof

Öffnungszeiten über die Feiertage und den Jahreswechsel

Der Grünabfallsammelplatz sowie der Wertstoffhof in Ettlingen werden über die Weihnachtstage sowie den Jahreswechsel, sprich von Freitag, 23.12., bis einschließlich Samstag, 7.1.2023, geschlossen haben. Die Grünabfallsammelplätze in den Stadtteilen haben mit Ausnahme des 24. und 31. Dezember weiterhin während der dort jeweils üblichen Öffnungszeiten geöffnet, so dass die Grün- und Bioabfälle ersatzweise dort hin gebracht werden können.

Der Bioabfallsammelbereich beim Platz in Ettlingen wird am Dienstag, 27. und Donnerstag, 29.12., Dienstag, 3. und Donnerstag, 5.1.2023, jeweils von 12 bis 16 Uhr zum Einwurf von Bioabfällen zugänglich sein.

Ab Montag, 9.1.2023, werden die Mitarbeiter/-innen der Stadtwerke Ettlingen GmbH dann auch in Ettlingen wieder zur Verfügung stehen.

Redaktionsschluss für erste Ausgabe 2023

Das erste Amtsblatt 2023 erscheint am Donnerstag, 12. Januar, **Abgabeschluss ist aber bereits am Mittwoch, 28. Dezember**, nicht zuletzt deshalb, weil die Verwaltung in der ersten Januarwoche wegen der „Energieferien“ geschlossen ist.

In den Kalenderwochen 52/2022 und 1/2023 erscheinen keine Amtsblätter.

Landesförderung für Neuauflage des ‚Digitalen Wohn- und Gewerbe-flächenatlas‘

Für die Fortführung des Projekts „Digitaler Wohn- und Gewerbeflächenatlas 2035“ erhält die Stadt Ettlingen einen Zuschuss von 55.000 Euro vom Land im Rahmen des Programms „Flächen gewinnen durch Innenentwicklung“. Dies teilen die Ettlinger Landtagsabgeordneten Barbara Saebel und Christine Neumann-Martin mit, beide sind Mitglied im zuständigen Ausschuss für Landesentwicklung und Wohnen. „Der Flächenatlas hilft der Stadt, im Wohn- wie im Gewerbebereich die vorhandenen Flächen möglichst effizient zu nutzen“, so Barbara Saebel und Christine Neumann-Martin.

Mit der Förderung für nichtinvestive Einzelmaßnahmen zur Innenentwicklung finanziert die Landesregierung in diesem Jahr vier weitere kommunale Flächenmanager und 28 Projekte mit insgesamt 1,33 Mio. Euro.



Swingnacht

Franky Doo & Luca Filastro Quintett

Sa. 21.01.23, 20 Uhr 

Foto: Gerald Ulmann



Das **Luca Filastro Quintett** aus Rom begeistert inzwischen weltweit das Publikum auf Swingtanzfestivals - und das zu Recht: Wer den Ausnahmepianisten Luca Filastro hört, fühlt sich, als würde er im Mittelpunkt einer Champagnerfontäne stehen, so übersprudelnd, perlend und anregend ist sein Spiel, das in seinen besten Momenten selbst mit dem Drive eines Fats Waller mithalten kann.

Zwischen den Live-Sets lässt „Laptophon“-DJ **Franky Doo** eine handverlesene Auswahl an Swing-Juwelen funkeln.

Zwischendurch geben Nina und Danilo des **Tanzloft Karlsruhe** eine heiße Lindy Hop Tanzeinlage zum Besten.

Kostenfreier Schnuppertanzkurs mit Franky Doo um 19 Uhr. Stadthalle, VKK 18€, AK 20€, erm. 50%



Jung und Intensiv

Sa. 28.01.22, 20:30 Uhr 



Gilt es noch als spottbillig, wenn man einen Apfel für einen Apfel und ein Ei verkauft? Warum heißen Schlaftabletten eigentlich nicht Müdikamente? Fragen dieser Art beantwortet der Rhein-Neckar-Meister im Poetry Slam 2018 **Andivalent** auf entspannt philosophische Weise und zieht das Publikum zuweilen in argumentative Kreissägen.

Der niedersächsisch-bremische Slam Meister von 2012 **Marian Heuser** blickt mit einer Mischung aus Ironie, Humor, Melancholie und Spott auf den Alltag und das Leben. Die teils skurrilen Erzählungen handeln von Situationen in der analogen und digitalen Welt, von Gemeinschaft und Ausgrenzung, von Dialogen und Selbstgesprächen, von Drogen und von Obst – mal selbstironisch, mal poetisch, mal sarkastisch - Geschichten über das Leben im Irrgarten des Menschseins.

Scarlet Roos, beide aus Ettlingen, ist das Duo Projekt der Sängerin und Gitarristin Mary Roos Weber und Johnny G an der E-Gitarre und Cajon. Stilistisch bewegen sie sich in Richtung Folk, Pop und Blues. Sie spielen neben eigenen Songs auch Cover-Stücke in eigener Interpretation von Künstler*innen, die man so nicht alle Tage hört.

Es moderiert **Stefan Unser**, Autor und Poetry Slam Meister Baden-Württemberg 2016

Schloss/ Epernaysaal, VKK 19€; AK 21€, erm. 50%



Karten: Stadtinfo Ettlingen, Tel. 07243 101-333, ettlingen.de, reservix.de

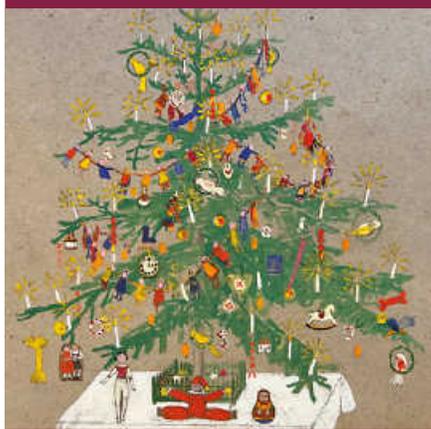
Gefördert durch die Beauftragte der Bundesregierung





Ettlingen

Aktuelle Ausstellungen

Museum Ettlingen 

Historischer Christbaumschmuck und Spielzeug bis 8. Januar 2023

Schönes altes Spielzeug und Krippen sind neben liebevoll geschmückten Weihnachtsbäumen auf 120 m² im Erdgeschoss des Südflügels zu sehen. Bastelaktionen und ein Quiz laden zum Mitmachen ein.

Die gute alte Zeit bis Juni 2023

Studioausstellung. Gehen Sie auf Spurensuche nach verschwundenen Gebäuden, alten Plätzen und Gassen in historischen Stadtansichten von Ettlingen aus dem 19. und 20. Jahrhundert.

Schau mich an! Porträt · Image · Selfie bis August 2023

„Schau mich an!“ ist eine Einladung an alle, genau hinzusehen und im Dialog von Angesicht zu Angesicht mit den Porträtierten deren Geschichte zu entdecken.

Parallele Leben bis 30. 12. 2023

Die Ausstellung nimmt die Lebensläufe und Entwicklungen der Künstlerfreunde Karl Albiker und Karl Hofer und deren künstlerisch tätigen Ehefrauen Thilde Hofer (geborene Scheinberger) und Helene Albiker-Klingenstein, die über viele Jahre im Schatten ihrer erfolgreichen Ehemänner standen, in den Fokus.

Vielleicht suchen Sie noch kleine Weihnachtsgeschenke? Unser Museumsshop hat einiges zu bieten. Literatur, Spielfiguren, Keksdosen, Seifen, schönen Tannenschmuck aus Glas und vielleicht Gutscheine für Führungen?

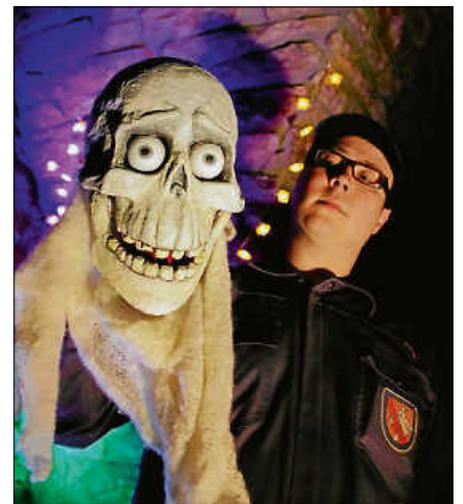
Das Museum ist Mi–So von 11–18 Uhr und am 25. 12. von 14–18 Uhr geöffnet.
Das Museum bleibt geschlossen am 24./26./31. 12. und 1. 1. 2023.

Weihnachtsstunde im Schlosshof



Zur feierlichen Weihnachtsstunde lädt die Stadt an Heiligabend um 16 Uhr in den Schlosshof ein. Musikalisch wird die Feierstunde vom Musikverein Ettlingen, dem Gesangsverein Liedertafel Ettlingen umrahmt. Carmen Steiner wird weihnachtliche Gedichte und Geschichten vortragen. Alle Ettlingerinnen und Ettlinger sind herzlich zum Zuhören und Mitsingen eingeladen. Die Tiefgargage am Erwin-Vetter-Platz schließt bereits um 15 Uhr. Nähere Informationen erhalten Sie über die Stadtinformation, Tel. 07243 101-380.

Saisonstart ab Januar: Ettlinger Sagen Underground



Viele (verstorbene) Täter geistern ruhelos durch Ettlingens Altstadt und treiben ihr Unwesen. Mirko Sommer, der innovative Mitarbeiter der Stadtreinigung, Abteilung Parapsychologie, ist ihnen auf der Spur zusammen mit Ludwig Schimmelbier, Gastwirt, Braumeister und Ratsherr durch Gewölbekeller und Gassen.

Eine heiter-theatrale Stadt-(Ver)führung mit dem Figurentheater marotte in Kooperation mit der Stadt Ettlingen.

Termine: 11. + 26. Januar, 6. + 22. Februar, 22. + 30. März, 12. + 26. April, jeweils um 20 Uhr; Treffpunkt: Kurt-Müller-Graf-Platz am Schloss;

Karten zu 17 / 12 Euro (erm.) bei der Stadtinformation, Tel. 07243 101-333 und www.reservix.de (zzgl. VVK-Gebühr).
www.ettlingen.de/ettlinger-sagen

Kino in Ettlingen

Donnerstag, 22. Dezember

14.30 Uhr Der Räuber Hotzenplotz
16.30 + 20.15 Uhr Avatar: The Way of Water
20.30 Uhr Oskars Kleid

Freitag, 23. Dezember

15 Uhr Der Räuber Hotzenplotz
17.30 Uhr Avatar: The Way of Water
Ab 21 Uhr After-Weihnachtsmarkt Party

Samstag, 24. Dezember

Geschlossen

Sonntag, 25. Dezember

14.30 Uhr Der Räuber Hotzenplotz
16.30 + 20.15 Uhr Avatar: The Way of Water
20.30 Uhr Oskars Kleid

Montag, 26. Dezember

14.30 Uhr Der Räuber Hotzenplotz
16.30 + 20.15 Uhr Avatar: The Way of Water
20.30 Uhr Oskars Kleid

Dienstag (Kinotag), 27. Dezember

14.30 Uhr Der Räuber Hotzenplotz
16.30 + 20.15 Uhr Avatar: The Way of Water
20.30 Uhr Was man von hier aus sehen kann

Mittwoch, 28. Dezember

14.30 Uhr Der Räuber Hotzenplotz
16.30 + 20.15 Uhr Avatar: The Way of Water
20.30 Uhr Oskars Kleid

Donnerstag, 29. Dezember

14.30 Uhr Der Räuber Hotzenplotz
16.30 + 20.15 Uhr Avatar: The Way of Water
20.30 Uhr Oskars Kleid

Freitag, 30. Dezember

14.30 Uhr Der Räuber Hotzenplotz
16.30 + 20.15 Uhr Avatar: The Way of Water
20.30 Uhr Oskars Kleid

Samstag, 31. Dezember

Geschlossen

Sonntag, 1. Januar

14.30 Uhr Der Räuber Hotzenplotz
16.30 + 20.15 Uhr Avatar: The Way of Water
20.30 Uhr Oskars Kleid

Montag, 2. Januar

14.30 Uhr Der Räuber Hotzenplotz
16.30 + 20.15 Uhr Avatar: The Way of Water
20.30 Uhr Oskars Kleid

Dienstag (Kinotag), 3. Januar

14.30 Uhr Der Räuber Hotzenplotz
16.30 + 20.15 Uhr Avatar: The Way of Water
20.30 Uhr Oskars Kleid

Mittwoch, 4. Januar

14.30 Uhr Der Räuber Hotzenplotz
16.30 + 20.15 Uhr Avatar: The Way of Water
20.30 Uhr Oskars Kleid

Donnerstag, 5. Januar

16 Uhr Avatar: The Way of Water

20.30 Uhr

Live Multivision Magisches Indien
Fotojournalist Thorge Berger live

Freitag, 6. Januar

14.30 Uhr Der Räuber Hotzenplotz
16.30 + 20.15 Uhr Avatar: The Way of Water
20.30 Uhr Oskars Kleid

Samstag, 7. Januar

14.30 Uhr Der Räuber Hotzenplotz
16.30 + 20.15 Uhr Avatar: The Way of Water
20.30 Uhr Oskars Kleid

Sonntag, 8. Januar

14.30 Uhr Der Räuber Hotzenplotz
16.30 + 20.15 Uhr Avatar: The Way of Water
20.30 Uhr Oskars Kleid

Montag, 9. Januar

15 Uhr Avatar: The Way of Water
20 Uhr Live Multivision München & Bayern
Deutschlands traumhafter Süden
Filmreportage von Günter Bernhart

Dienstag (Kinotag), 10. Januar

16.30 + 20.15 Uhr Avatar: The Way of Water
20.30 Uhr Oskars Kleid

Mittwoch, 11. Januar

16.30 + 20.15 Uhr Avatar: The Way of Water
20.30 Uhr Oskars Kleid

Telefon 07243/33 06 33

www.kulisse-ettlingen.de

Weihnachtswunsch-Aktion

„Geben ist seliger denn Nehmen“

Das ist gerade zu Weihnachten ein oft zitiertes Spruch. Dass dies auch zutrifft, können jetzt all diejenigen spüren, die bei der Weihnachtswunschaktion Kinder beschenkt haben.

216 Kindern konnten wieder eine Freude bereitet werden, dank der vielen Christkinder, die die Wünsche von der Tanne gepflückt haben. Die Kinder und deren Eltern sagen herzlichen DANK, wie auch das Amt für Bildung, Familie und Senioren.

Ein besonderer Dank geht an die Eltern und Kinder sowie den Elternbeirat und die Schulleitung des Heisenberg-Gymnasiums, die wieder eine sehr große Anzahl der Wünsche erfüllt haben, und an die Geschäftsführung der Firma vi2vi Retail Solution GmbH und vi2vi GMS GmbH, sie hat auch in diesem Jahr die Geschenke um Kinogutscheine ergänzt.



Sparkasse Karlsruhe spendet 11.000 Euro an Ettlinger Kindergärten



Zur Eröffnung des neuen Beratungszentrums am Erwin-Vetter-Platz hatte die Sparkasse Karlsruhe allen Kindergärten in Ettlingen einen Betrag von jeweils 500 Euro gespendet. Dieses Geld wird u.a. für tolle Projekte, z.B. für eine neue Bewegungsbaustelle oder Materialien für die Lernwerkstatt, verwendet. Insgesamt 11.000 Euro waren es, die Regionaldirektor Patrick Ertel an die Leiterinnen der Kindergärten in Ettlingen im Beisein von OB-Stellvertreter René Asché im neuen Beratungszentrum überreichen konnte.

Geschlossen

Die Verwaltung ist vom 2. bis zum 5. Januar geschlossen. Notdienste sind eingerichtet. Auch die Stadtbau GmbH hat geschlossen. Der Notdienst hier ist unter Tel. 101-375 zu erreichen.

Den Frühling in Reims und Epernay erleben

Reise mit der VHS-Pamina zum 70-Jährigen der Städtepartnerschaft



Im Frühling, wenn die Weinberge im ersten zarten Grün erstrahlen, lohnt die Champagne besonders. Die kleinen Winzerdörfer bilden einen augenfälligen Kontrast zu den Rebhängen, dem Reichtum der Region. Doch die Champagne steht nicht nur für das prickelnde Gold, sie ist auch ein Zentrum der Gotik.

Wer beides erleben möchte, der sollte sich die dreitägige Genussreise mit der Pamina Volkshochschule vom 19. bis 21. Mai nicht entgehen lassen. Denn neben den Augen wird auch der Gaumen ausgiebig verwöhnt werden. Ein entscheidender Impuls für diesen Ausflug ist das 70-jährige Jubiläum zwischen der Partnerschaft von Ettlingen und Epernay, eine der Kapitalen in der Champagne.

Neben der Besichtigung von Reims und der berühmten Kathedrale geht es auch in den „Untergrund“ von Epernay, sprich in 30 Metern Tiefe wird man mit einer Bahn durch die Keller von Mercier fahren. Anschließend geht es in die Lüfte, dank des Fesselballons, eine Erinnerung an den Gründer des Hauses, Eugène Mercier, der anlässlich der Weltausstellung von 1900 in Paris einen Fesselballon aufsteigen ließ und seinen Champagner

damit weltberühmt machte. Nicht fehlen darf der Gang über die Avenue de Champagne in Epernay und der Besuch im frisch renovierten Château Perrier mit dem neu eröffneten Musée du vin de Champagne. Die Sammlung führt durch die Jahrhunderte alte Geschichte der Champagne und des Champagners, illustriert mit zahlreichen archäologischen Stücken den Weinbau.

Selbstredend geht es auch zur Wiege des Champagners, nach Hautvillers, dort entdeckte der Mönch Dom Perignon das Gold der Champagne, „Brüder kommt schnell, ich trinke Sterne“. Diese Sterne werden auch auf der Genussreise „glitzern“.

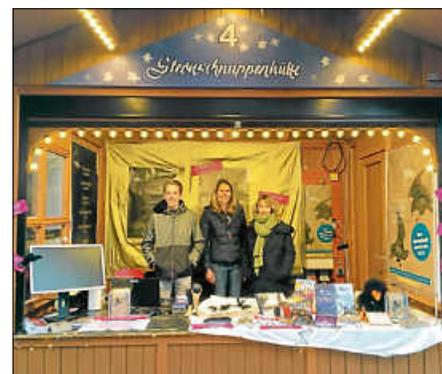
Die Kosten für die Busfahrt mit Unterkunft inkl. Frühstück sowie Eintritt und Führungen liegt bei 445 Euro pro Person im DZ/EZ-Aufschlag 60 € Reiseleitung: Peter Kalchthaler, Kunsthistoriker und stellv. Leiter des Museums für Stadtgeschichte Freiburg.

Informationen und Anmeldung:
PAMINA vhs, 2 Place des Carmes,
67160 Wissembourg
Mail: info@up-pamina-vhs.org,
Tel: 0033 (0) 3 88 94 95 64
(deutschsprachig)
www.up-pamina-vhs.org

Schlossfestspiele

Weihnachtsrabatt wird verlängert

Bei den Schlossfestspielen geht es schon wieder geschäftig zu bei den Vorbereitungen zur schaurig-schönen Saison 2023. Die Freischützarien füllen die Gänge des Schlosses, Schauspieler geben alles beim Vorsprechen im Mensaal, Bühnenbild- und Kostümentwürfe entstehen für eine wunderbare schaurig-schöne Spielzeit voller Magie und Spannung.



Zwischen den Jahren gibt es noch an zwei Tagen Gelegenheit, Schlossfestspielschnäppchen zu machen: exklusiv und ausschließlich am 27. und 28. Dezember gilt an der Sternschnuppenhütte Nr. 4 auf dem Marktplatz, und nur da, noch der Weihnachtsrabatt von 10 Prozent.

Dazu gibt es passende Bücher und CDs, mit denen man sich auf die Stücke der neuen Spielzeit einstimmen kann.

Ettlingen

Ettlinger Sternlesmarkt

Bei Punsch, Glühwein und anderen Leckereien die Weihnachtszeit genießen!

Verfallen Sie der wunderbaren Weihnachtswelt auf dem Marktplatz, dem Erwin-Vetter-Platz sowie neu dieses Jahr auf dem Stadtgarten, noch bis einschließlich Mittwoch den **28.12.22!**

Entdecken Sie Weihnachtsschmuck und ausgewählte Kunsthandwerkprodukte, genießen Sie eine große Auswahl an Imbissgerichten oder laden Sie Ihre Jungsten zu einer Fahrt im Karussell oder der Eisenbahn ein!

Das ausführliche Programm und die Belegung der Sternschnuppenhütten finden Sie unter:
www.sternlesmarkt-ettlingen.de

Ein Besuch lohnt sich auf jeden Fall!

Personalausweise und Reisepässe

Beim erstmaligen Antrag bei der Stadtverwaltung Ettlingen muss die Geburts- oder Heiratsurkunde je nach Familienstand im Original oder als Kopie vorgelegt werden. Bei ausländischen Urkunden sollten die Formerfordernisse vorab beim Bürgerbüro oder den Ortsverwaltungen erfragt werden.

Personalausweise, beantragt vom **30. November bis 8. Dezember**, können unter Vorlage des alten Dokuments persönlich abgeholt werden, sobald der PIN-Brief eingegangen ist.

Reisepässe, beantragt vom **23. bis 28. November**, können unter Vorlage der alten Dokumente vom Antragsteller oder von einem Dritten mit Vollmacht im Bürgerbüro abgeholt werden.

Öffnungszeiten montags, dienstags 8 bis 16 Uhr mittwochs 7 bis 12 Uhr, donnerstags 8 bis 18 Uhr, freitags 8 bis 12 Uhr. Tel. 101-222. Um Wartezeiten zu vermeiden, kann ein Termin unter www.ettlingen.de/otv vereinbart werden.



„Offenes Tor“ am Heiligen Abend

An Heiligabend öffnet das Diakonische Werk wieder die Tore der Scheune zu einer gemeinsamen Weihnachtsfeier. Ein engagiertes Team von ehrenamtlichen Helfern erwartet am 24. Dezember von 17 bis 22 Uhr junge und ältere Menschen. Neben einem weihnachtlichen Programm wird auch wieder ein Weihnachtessen angeboten. Es besteht Anmelde- und Testpflicht für alle Gäste. Infos unter 07243 5495-0.

Wir freuen uns über Gebäck- und Geldspenden sowie über weitere motivierte Ehrenamtliche. Spendenkonto: Sparkasse Karlsruhe-Ettlingen, IBAN DE96 6605 0101 0001 0314 91 (Stichwort „Offenes Tor“).

Zugang zur Scheune über den Hof hinter der Diakonie, Pforzheimer Straße 31.



Für den Fall der Fälle:

Wärmestuben in Ettlingen



Frostige Schönheit: Ettlingen im Schnee. Doch die Ästhetik trägt: mancher Bürger, manche Bürgerin ist aktuell in Sorge, ob die Wohnung bald kalt bleibt. Die Stadt sorgt mit Wärmetreffs vor.

Glitzerndes Winterwunderland, weiße Weihnachten vielleicht sogar: das Flockengeriesel in der vergangenen Woche hat so manchem ein Lächeln aufs Gesicht gezaubert. Doch mit dem Wintereinbruch und zweistelligen nächtlichen Minusgraden vervielfältigten sich bei manchen Menschen in der Stadt die Sorgen. Zwar sind die Gasspeicher gut gefüllt, doch je länger die Kälteperiode andauert, umso mehr Gedanken macht man sich, wie lange noch geheizt werden kann. Besonders Mitbürgerinnen und Mitbürger mit schmalem Geldbeutel müssen dann eventuell die Wahl treffen zwischen einer Mahlzeit und einer warmen Stube.

Ettlingen hält zusammen

Die Stadt hat daher beschlossen, öffentliche Wärmestuben einzurichten, denn „Ettlingen hält zusammen“. Wird es so kalt, dass die Bürgerinnen und Bürger ihre Wohnungen nur noch minimal heizen können, dann kann man sich in diese Wintertreffs begeben. Eine Liste dieser Angebote, die unter anderem sämtliche Sitzungssäle der Ortsverwaltungen umfassen, nebst Öffnungszeiten, ist auf der folgenden Seite abgedruckt.

In der Kernstadt kann man sich in der Stadt-

bibliothek oder im Begegnungszentrum aufwärmen.

Für alle Wärmestuben gilt: bitte Lesestoff, Vesper und Getränke selbst mitbringen, es gibt weder einen Mittagstisch noch Programm, nur einen geheizten Ort, an dem man für eine gewisse Zeit verweilen kann.

Notfalltreffpunkte

Zudem wird es, falls tatsächlich eine Gasmangellage eintreten sollte, auf Basis einer Anordnung des Landes Notfalltreffpunkte geben, die mittels Notstromaggregaten versorgt werden. Sollten diese Treffpunkte notwendig werden, wird rechtzeitig darüber informiert.

Unabhängig davon ist jeder selbst in der Pflicht, private Notvorräte an Nahrungsmitteln und Wasser anzulegen. Was dabei sinnvoll ist und was nicht, kann man über die Homepage des Katastrophenschutzes, beispielsweise des Bundesamts für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (www.bbk.bund.de) erkunden. Unter dem Stichwort „Für alle Fälle vorbereitet“ findet man dort wertvolle Tipps.

Auf nebenstehender Seite sind die Wärmestuben in Ettlingen aufgelistet.

Das Museum bleibt geschlossen

am 24., 26. und 31. Dezember sowie am 1. Januar.

Geöffnet sind die Ausstellungen mittwochs bis sonntags 11 bis 18 Uhr, am 25. Dezember von 14 bis 18 Uhr.

Wärmeräume in Ettlingen

Wärmeräume in der Kernstadt

Begegnungszentrum Klostergasse 1	22. Dezember bis 8. Januar geschlossen montags bis freitags 10 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Stadtbibliothek Obere Zwingergasse	Dienstag 12 - 18 Uhr Mittwoch 10 - 18 Uhr Donnerstag 12 - 18 Uhr Freitag 12 - 18 Uhr Samstag 10 - 13 Uhr

In den Stadtteilen

Ortsverwaltungen vom 27. bis 30. Dezember und ab 9. Januar geöffnet	
Ortsverwaltung/ Sitzungssaal Bruchhausen Rathausstr. 14	Öffnungszeiten: Mo., Mi., Fr. 8 – 12 Uhr Di. 14 – 17 Uhr
Ortsverwaltung/ Sitzungssaal Ettlingenweier Ettlinger Str. 24	Mo., Fr. 7 – 12 Uhr Di. 13 – 16 Uhr Mi. 8 – 12 Uhr und 13 – 16 Uhr Do. 7 – 12 Uhr und 15 – 18 Uhr
Ortsverwaltung/ Sitzungssaal Oberweier Bergstr. 2	Mo. 13:30 – 18 Uhr Di., Do., Fr. 7:30 – 11 Uhr
Ortsverwaltung/ Sitzungssaal Schluttenbach Lange Str. 1	Mo. 13 – 15 Uhr Di. 9 – 12 Uhr Do. 15 – 18 Uhr
Ortsverwaltung/ Sitzungssaal Schöllbronn Zehntstr. 1	Mo. 8 – 12 Uhr Di. 13 – 18 Uhr Mi., Fr. 7 – 12 Uhr Do. 8 – 12 und 13 – 18 Uhr
Ortsverwaltung/ Sitzungssaal Speesart Talstr. 20	Mo. 13 – 19 Uhr Di. 8 – 12 Uhr Mi. 8 – 12 und 12:30 – 16:30 Uhr Do. 9 – 13 Uhr Fr. 7 – 13 Uhr

Verleihung Kreisumweltschutzpreis



Willi Kleinfeld, 5. v. li., ist einer der Ausgezeichneten.

Der Kreisumweltschutzpreis 2022 geht in diesem Jahr gleich an sechs Projekte im Landkreis Karlsruhe. Der Wettbewerb stand diesmal unter dem Motto „Tiere als Nachbarn – Artenschutz an Haus und Hof“ und ist mit 6.000 Euro dotiert.

„Wer sich aktiv einbringt, sollte auch Anerkennung für sein Engagement bekommen“, sagte Landrat Dr. Christoph Schnaudigel bei der Verleihung. Insgesamt 18 Bewerbungen waren eingegangen. Ein erster Preis mit einem Preisgeld von 1.750 Euro geht an die Grundschule Zeutern. Diese verknüpft Lernen mit praktischem Handeln und vergrößert so das Wissen der Kinder über die Pflanzen- und Tierwelt sowie deren Lebensraum. Einen weiteren ersten Platz erreichte auch Melanie Niedermayer aus Karlsdorf-Neuthard. Sie hat ein rund 2.000 Quadratmeter großes Gelände zu einem besonderen Lebensraum für Tiere und mit über 200 einheimischen Pflanzen gestaltet. Sie gibt Seminare zu ökologischen- und Tierschutz-Themen.

Den zweiten Preis mit einem Preisgeld von jeweils 1.000 Euro bekommen der Kindergarten Flehingen, der auf seinem eigenen Gartengrundstück und bei Ausflügen in die Umgebung eine spielerische Naturerziehung anstrebt, sowie Willi Kleinfeld aus Ettlingen, der seit 45 Jahren in und um Ettlingen Nistkästen für Vögel, Fledermäuse und Greifvögel installiert.

Corona

Alle Informationen über Corona auf Landkreis Website

Neben derzeit geltenden Verordnungen des Landes Baden-Württemberg sowie Informationen des Bundes und des Robert-Koch-Instituts gibt die Seite des Landratsamtes weiterhin einen Überblick über alle wichtigen Fragen. Diese betreffen beispielsweise Quarantäne-Regeln, die einrichtungsbezogene Impfpflicht, aber auch Bereiche wie das Reisen und Krankheitssymptome. Unter www.landkreis-karlsruhe.de/coronavirus finden sich weitere ausführliche Hilfestellungen.

REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.

Corona-Teststellen in Ettlingen

Alle Informationen und die Links zur Online-Terminvereinbarung gibt es auf ettlingen.de/coronaschnelltest

Bitte beachten: die Liste und die darin enthaltenen Informationen erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit; die Teststationenbetreiber werden gebeten, Änderungen der Redaktion zeitnah weiterzugeben. Bitte bezüglich der Kosten vor Ort informieren.

Teststationen in der Kernstadt

Testzentrum Kaserne Am Lindscharren 4 – 6
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 7:30 – 14 Uhr und 16 – 19.30 Uhr, Sa., So. und Feiertag 10 – 16 Uhr; ohne oder mit Termin unter ettlingen.de/coronaschnelltest
Feiertage: 24. Dezember 10 – 14 Uhr, 25. und 26. Dezember 10 – 16 Uhr

Teststation Real Huttenkreuzstraße 8
Öffnungszeiten: Mo. – Sa. 9 – 19 Uhr, ohne oder mit Termin, ettlingen.de/coronaschnelltest

Testzentrum am Albgaubad Luisenstraße 14
Öffnungszeiten Mo. – So. 8 – 18 Uhr, ohne oder mit Termin, testzentrum-albgaubad-ettlingen@web.de sowie testzentrum-albgaubad-ettlingen.de
Feiertage: 24. Dezember 8 – 16 Uhr, 25., 26. und 31. Dezember 8 – 18 Uhr, 1. Januar 8 – 18 Uhr

Drive-in Teststation Carl-Metz-Straße 28
Öffnungszeiten Mo. – Fr. 7 – 13 Uhr, Sa. 8 – 14 Uhr, So. 14 – 19 Uhr ohne und mit Termin, ettlingen.de/coronaschnelltest
Feiertage: 24. Dezember 8 – 14 Uhr, 25. und 26. Dezember 10 – 14 Uhr, 31. Dezember 8 – 14 Uhr, 1. Januar 14 – 18 Uhr

Teststelle BCE Am Hardtwald 8 – 10
Öffnungszeiten Mo. und Do. 7 – 10 Uhr, ohne und mit Termin, ettlingen.de/coronaschnelltest

Teststationen in Ortsteilen

Teststation Da Pino Bruchhausen

Alemannenweg 14
Termine nur nach telefonischer Vereinbarung unter der 0157 32645511

Spuckteststelle Oberweier Lothringer Str. 7
R/T Laboratories & Diagnostics
Termine nur nach telefonischer Vereinbarung, telefonisch unter 0176 20803132 oder 0170 5864825

Claudis Testzentrum Oberweier

Am Teillacker 7
auch PCR-Tests, Öffnungszeiten Mo. – So. 7 – 20 Uhr, nur nach tel. Vereinbarung, 07243 715523 oder 0170/8876191.

Gratis Teststelle Schluttenbach

Schönblick 25
Öffnungszeiten (ohne Anmeldung) Mo. – Fr. 9 – 9.30 Uhr und 18 – 18.30 Uhr, Sa., So. und Feiertag 10 – 10.30 Uhr, ohne oder mit Termin test.ettlingen@gmail.com, Tel. 0151 20641912
Feiertage: 24., 25., 26., 31. Dezember sowie 1. Januar jeweils 10 – 10:30 Uhr

Leben mit Handicap

Informationen über Verhaltensregeln zu Corona in leichter Sprache gibt es unter www.ettlingen.de/corona

Behindertenbeauftragte der Stadt Ettlingen

Petra Klug, Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren
Schillerstraße 7 – 9, Tel. 07243 101-146,
E-Mail: petra.klug@ettlingen.de
Termine nach telefonischer Vereinbarung
Homepage (leichte Sprache):
www.ettlingen.de/inklusion
1. Barrierefreie Infrastruktur
2. Barrierefreier Stadtrundgang
3. Barrierefreie Geschäfte usw.

Agendagruppe Barrierefreies Ettlingen

Ansprechpartner für Barrierefreiheit im öffentlichen Raum, Klaus-Peter Weiss,
Tel. 0177 6574330,
E-Mail: architekt_weiss@t-online.de

Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen

Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nord-schwarzwald, Goethestraße 15a, Tel. 07243 345-8310, E-Mail: gpd@caritas-ettlingen.de

Beratung für barrierefreie Wohnraumanpassung

Diakonisches Werk Ettlingen, Pforzheimer Straße 31, Information und Terminabsprachen: Tel. 07243 54950

Netzwerk Ettlingen für Menschen mit Behinderung

Inklusion und Teilhabe. Partner im Netzwerk sind neben der Stadt Ettlingen Dienste, Einrichtungen, Organisationen, Vereine, Initiativen, die ihren Wirkungskreis in Ettlingen haben und Angebote für Menschen mit Beeinträchtigungen machen.
Sprecherin: Karin Widmer,
Tel. 07243 523736,
E-Mail: info@netzwerk-ettlingen.de,
www.netzwerk-ettlingen.de.

Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) der Paritätischen Sozialdienste Karlsruhe

Menschen mit Behinderung oder von Behinderung bedrohte Menschen (körperlich, geistig, psychisch) sowie deren Angehörige oder sonstige Bezugspersonen können sich kostenfrei mit Fragen in Bezug auf Rehabilitation und Teilhabe an das Team der EUTB wenden. Beratung jeden **2. und 4. Mittwoch** im Monat, aktuell nur unter 0721 9123066 oder per E-Mail: EUTB@paritaet-ka.de, www.paritaet-ka.de/dienste/ergaenzende-unabhaengige-teilhabeberatung.html

Termine/Berichte:

Café Vielfalt des Netzwerks Ettlingen für Menschen mit Behinderung

Das Netzwerk lädt alle Bürgerinnen und Bürger mit und ohne Handicap ein zur Begegnung bei Kaffee und Kuchen, Informationen und Gesprächen. Die Netzwerkpartner stehen zur Verfügung für Fragen und Infos rund ums Thema Inklusion und Menschen mit Behinderung.

**Nächster Termin fürs Café Vielfalt im
K 26, Kronenstraße 26 ist der 7. Februar.**

Familie

Frauen- und Familienzentrum effeff

Frohe Weihnachten

effeff – Ettlinger Frauen- und Familientreff e.V.

Middelkerker Straße 2,
Telefon-Nr.: 07243/12369
Homepage: www.effeff-ettlingen.de,
E-Mail: info@effeff-ettlingen.de

Sie erreichen uns telefonisch von Mo. bis Do. 9 – 12 Uhr. Bitte nutzen Sie außerhalb dieser Zeiten den Anrufbeantworter oder schreiben Sie eine E-Mail. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage. Die Anmeldung der Kurse erfolgt über das effeff-Büro.

Frohe Weihnachten!

Das effeff macht vom 21.12.22 - 9.1.23 eine Weihnachtspause.
Wir wünschen allen Mitgliedern, Freunden und Sponsoren frohe Festtage und einen guten Start ins neue Jahr. Vielen Dank allen ehrenamtlichen Helfern und allen, die uns im vergangenen Jahr unterstützt haben!



Plakat: effeff

ACHTUNG NEU ab Januar ´23
Kugelbauch Café jeden 2. Donnerstag
16:30 Uhr (Beginn 12.01.23)
Nähkurs donnerstags 14 Uhr
(Beginn 12.01.23)
ElBa-Kurs Beginn ab 16./17.01.23
Bewerbercoaching Info-Abend 30.01.23

„Gemeinsam aktiv den 1. Advent erleben“- Treff jung Verwitweter

Unter diesem Motto fand auch 2022 wieder eine Familienbildungsfreizeit, initiiert durch die Selbsthilfegruppe Karlsruhe statt. Drei Tage lang konnten die teilnehmenden

Familien im Familienferiendorf Schramberg bei den angebotenen Aktivitäten den Alltag vergessen.

Ob entspannend bei einer Thai Massage oder aktiv bei Stockkampf Kunst und Bogenschießen, das angebotene Programm war vielseitig und fand bei allen teilnehmenden Familien großen Anklang. Angeleitet wurden die Aktivitäten Thai Massage und Stockkampf Kunst von einer Erlebnispädagogin, das Bogenschießen brachte den Teilnehmenden ein Trainer vom Familiendorf nahe, während sich die Betreuung vor Ort bestens um die Kinder kümmerte. Die Aktivitäten begeisterten aber auch einige der größeren Kinder, die mit Eifer dabei waren.

Das gemeinsame Thema Trauer verbindet und der Austausch von Erfahrungen kann neue Wege aufzeigen. Offene und intensive Gespräche entstanden oft spontan. Zum Anschluss des Wochenendes traf sich die Gruppe am Sonntag nach dem Frühstück, um gemeinsam mit den Kindern Fotos von einem mitgebrachten Gegenstand zu machen, der an die verstorbene Partnerin / den verstorbenen Partner erinnert.

Das Wochenende konnte mit Mitteln des Landesprogramms „STÄRKE“, sowie dem Verein VIDU – verein-verwitwet e. V. größtenteils finanziert werden.

Die VIDU Regionalgruppe Karlsruhe trifft sich alle sechs Wochen, jeweils am Sonntag im effeff in Ettlingen.

Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

Der Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e. V. ist für sieben Gemeinden im südlichen Landkreis Karlsruhe zuständig.

Sie möchten Ihr Kind bei einer Tagesmutter oder bei einem Tagesvater betreuen lassen oder in einem Tigerhaus? Sie haben selbst Interesse als Kindertagespflegeperson zu arbeiten?

Unsere Fachberatungen sind zur telefonischen oder persönlichen Beratung in der Geschäftsstelle oder in Ihrer Gemeinde für Sie da. Rufen Sie uns an, wir vereinbaren gerne einen persönlichen Beratungstermin für Sie. Unsere telefonischen Sprechzeiten sind: Mo. – Fr. 8:30 – 12 Uhr, Di. + Do. 13 – 16:30 Uhr. Gerne können Sie Ihre Anfrage auch per E-Mail an uns richten.

TagesElternVerein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e. V., Epernayer Straße 34, Ettlingen, www.tev-ettlingen.de, Tel. 07243 945450, E-Mail: info@tev-ettlingen.de

Arbeitskreis demenzfreundliches Ettlingen

Begegnungszentrum am Klösterle, Klostersgasse 1

Handy: 0176 38393964

E-Mail: info@ak-demenz.de

www.ak-demenz.de

Geschulte MitarbeiterInnen beraten Betroffene und Angehörige ehrenamtlich. Geboten werden:

Beratung und Einzelgespräche im Begegnungszentrum nach tel. Termin-Vereinbarung. Die Beratung ist kostenlos – eine Spende ist willkommen.

Stammcafé im Begegnungszentrum am 25. Januar 2023 ab 14:30 Uhr findet das nächste Stammcafé im „Café am Rosengarten“ im Begegnungszentrum statt.

Offener Gesprächskreis für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen

Der nächste Termin findet am 4. Januar 2023 ab 15 Uhr im Begegnungszentrum, Klostersgasse 1, statt.

Einsatz von DemenzhelferInnen bei Betroffenen.

Lesecke in der Stadtbibliothek, spezielle Literatur und Medien zum Thema Demenz.

Senioren

Begegnungszentrum

Begegnungszentrum am Klösterle – Seniorenbüro, Klostersgasse 1, Ettlingen
Tel. 07243 101-524 (Rezeption), 101-538 (Büro), Fax 718079

E-Mail: seniorenbuero@bz-ettlingen.de,
Homepage: www.bz-ettlingen.de

Das Begegnungszentrum ist vom 22. Dezember bis einschließlich 8. Januar 2023 geschlossen.

Wir freuen uns, Sie ab Montag, 9. Januar 2023 wieder begrüßen zu dürfen.

Liebe Freunde und Besucher des Begegnungszentrums, wir bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit, und wünschen Ihnen und uns allen Mut, Hoffnung und Weitblick für die vor uns liegende Weihnachtszeit und das Jahr 2023

**Im Namen der Seniorenbeiräte der Stadt Ettlingen
Helmuth Kettenbach (Vorsitzender)**

senior-Treff Ettlingen-West

Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89,
Handy: 01 71 - 5 42 61 84

Sprechstunde ab 10.1.2023
dienstags von 10 Uhr bis 11 Uhr

Yoga auf dem Stuhl ab 9.1.2023
montags um 9 Uhr und um 10:15 Uhr

Sturzprävention ab 10.1.2023
dienstags um 9:30 Uhr und um 10:45 Uhr

Offenes Singen der Weststadtlernen ab 10.1.2023

dienstags von 16 Uhr bis 17 Uhr

Boule „Die Westler“ ab 11.1.2023
bei gutem Wetter mittwochs ab 14 Uhr im Entenseepark

Offener Treff ab 12.1.2023

donnerstags von 14 Uhr bis 16 Uhr

Die „Entense-Radler“ machen Winterpause.

Multikulturelles Leben

Frohe Weihnachten vom AK Asyl

Das Team vom AK Asyl bedankt sich bei den Unterstützerinnen und Unterstützern für die zahlreiche Hilfe in diesem Jahr! Konfuzius sagte „Es ist besser, ein einziges kleines Licht anzuzünden, als die Dunkelheit zu verfluchen.“ In diesem Sinne werden wir unsere Arbeit auch im kommenden Jahr fortführen. Kommen Sie gerne in unserem Begegnungscafé vorbei, wenn Sie dabei sein möchten. Unser Begegnungscafé ist auch über die Feiertage geöffnet, wie gewohnt donnerstags von 17 bis 19 Uhr. Die Schrauberwerkstatt im Specht macht eine verdiente Weihnachtspause vom 24. Dezember bis 7. Januar. Hier geht es am 9. Januar weiter mit den neuen Winter-Öffnungszeiten von 15 bis 18 Uhr. Das Team des AK Asyl wünscht allseits frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr!

Weihnachtsgruß aus dem K26

Liebe Ettlinger Bürgerinnen und Bürger, ein weiteres Jahr geht dem Ende zu. War das letzte Jahr noch geprägt von einem kleinen, unsichtbaren Virus, der die Welt auf den Kopf stellte, so kam dieses Jahr eine weitere Krise auf uns zu: ein Krieg mitten in Europa. Der Ukrainekrieg hat auch unsere Stadt Ettlingen erheblich geprägt und vor nicht erwartete Herausforderungen gestellt. Wir möchten allen Menschen von Herzen danken, die eine Hilfe für alle neu angekommenen Menschen in Ettlingen waren, ob aus der Ukraine oder aus anderen Ländern. Menschen, die Hebel in Bewegung gesetzt haben, übersetzt, unterstützt, zugehört und betreut haben und ein Licht für ihre Mitmenschen waren, als sie dies brauchten.



Fotos:
Jana Garcia Jester

Das Team vom Integrationsbüro wünscht ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute, Gesundheit und Zufriedenheit im neuen Jahr 2023.

„Im Grunde sind es immer die Verbindungen mit Menschen, die dem Leben seinen Wert geben.“ Wilhelm von Humboldt

Lokale Agenda

Weltladen

Das Jahr 2022 im Weltladen

Zum Jahresende wird im Weltladen wieder mehr Ruhe einkehren. Dann ist Zeit für Inventur, Rückblick und Ausblick.

Wir freuen uns, dass wir den Gedanken des fairen Handels weitertragen konnten und unseren bewährten und zertifizierten Lieferanten des fairen Handels verbunden blieben. Dort wissen wir die Beachtung der Weltladenkonventionen in guten Händen und können **für unsere Produkte eine Fairtrade-Garantie** weitergeben. Die Breite unseres Sortiments zeigt die Wirksamkeit der Unterstützung für die Produzenten in den Entwicklungsländern.



Foto: Weltladen Ettlingen

Unsere Weltladenproduktpalette bleibt auch weiterhin in der gewohnten Weise bestehen. Sie umfasst einerseits die klassischen agrarischen Produkte des Südens wie Kaffee, Tee, Kakao, Schokolade, Honig, Gewürze, Reis, Quinoa, Gebäck, Fruchtsäfte, getrocknete Früchte und Bananen. Andererseits Kunsthandwerk aus den Ländern des globalen Südens wie etwa Körbe, Taschen, Dekorationsfiguren, Kleidung, Matten, Keramik, Kerzen, Seifen oder Schmuck.

Zufrieden blicken wir auf das Geschäftsjahr 2022 zurück, damit auch auf einen erfolgreichen Ettlinger Weltladen seit 17 Jahren in der Leopoldstr. 20. Eine erfreuliche Erfolgsgeschichte für den fairen Handel. Dafür gebührt allen unseren Mitarbeitern ein Dankeschön für ihr großes Engagement und ihre verantwortungsvolle **ehrenamtliche** Arbeit für den Weltladen.

Wir danken auch unseren Kunden und Freunden des fairen Handels, die wesentlich zu diesem Erfolg beigetragen haben. Bitte halten Sie uns auch weiterhin die Treue. **Wir wünschen Ihnen ein gesundes und glückliches Jahr 2023.**

www.weltladen-ettlingen.de Tel. 94 55 94
Unsere Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10 - 13 Uhr und 15 - 18 Uhr, Samstag 10 - 13 Uhr, an Heiligabend und Silvester bis 13 Uhr

Stadtwerke Ettlingen GmbH

Dezemberabschlag fällt weg

Soforthilfe für Gas- und Wärmekunden

Die aktuelle Gaspreiskrise führt zu teilweise enormen finanziellen Belastungen für Gas- und Wärmekunden. Um diese Belastungen etwas zu dämpfen, hat die Bundesregierung verschiedene finanzielle Entlastungen beschlossen. Dazu gehört das Erdgas-Wärme-Soforthilfe-Gesetz (EWSG).

Die kurzfristige, staatliche Soforthilfe entlastet Haushalte und vor allem kleinere Gewerkekunden. Die Betroffenen erhalten im Monat Dezember 2022, spätestens jedoch im Januar 2023, eine Sofort-Entlastung, **die sich an den monatlichen Abschlagszahlungen orientiert.**

Keine Abschlagszahlung im Dezember für Gas- und Wärmekunden

Gas- und Wärmekunden der Stadtwerke Ettlingen (SWE) zahlen demnach im Dezember keinen Abschlag. Dabei ist zu berücksichtigen, dass der Entlastungsbetrag der Soforthilfe nicht dem realen Dezemberabschlag oder der Rechnung für den Monat Dezember entspricht, sondern etwas darüber oder darunter liegen kann. Etwaige Abweichungen werden in der Jahresabrechnung berücksichtigt.

Wie wird die Höhe der Soforthilfe berechnet?

Beim **Erdgas** wird sie auf Grundlage des prognostizierten, individuellen Jahresgasverbrauchs für das Jahr 2022 berechnet. Von dieser Menge wird ein Zwölftel zu dem jeweiligen Erdgaspreis vom 01.12.2022 als Summe in jeder Jahresabrechnung im Bereich Gas als Zuschuss gewährt.

Die Soforthilfe bei der **Wärme** berechnet sich aus der Abschlagszahlung für Wärme vom September 2022 plus einem Korrekturfaktor von 20 %. Auch hier müssen nur 11 anstatt 12 Abschlagszahlungen geleistet werden. Die Differenz zum Dezemberabschlag wird auf der Jahresabrechnung 2022 berücksichtigt.

In Abhängigkeit der jeweiligen Zahlungsweise der monatlichen Abschläge sollte dabei Folgendes berücksichtigt werden:

SEPA-Lastschriftverfahren:

Die SWE kümmern sich um die Abwicklung und verzichten auf den Einzug des Dezember-Abschlags für Gas oder Wärme. Die Kunden müssen bei dieser Zahlungsweise nichts weiter tun.

Monatliche Überweisung:

Wird der Abschlag durch eine monatliche Überweisung oder eine Barzahlung beglichen, können Kunden für den Monat Dezember darauf verzichten. Falls doch überwiesen wurde:

Der einbezahlte Betrag wird natürlich mit der Jahresabrechnung 2022 verrechnet. Es geht kein Geld verloren.

Wichtig: Das gilt nur für den Abschlag für Erdgas oder Wärme. Der Abschlag für Strom und/oder Wasser wird wie gewohnt weiterbezahlt.

Dauerauftrag:

Der Dauerauftrag für den Dezemberabschlag für Gas oder Wärme - und zwar ausschließlich für diese - kann ausgesetzt werden. Sollte die Überweisung per Dauerauftrag nicht rechtzeitig gestoppt werden können, wird der Betrag in der nächsten Jahresabrechnung verrechnet. Es geht kein Geld verloren.

Für alle Varianten gilt: Nach der Jahresabrechnung 2022, die voraussichtlich im Januar/Februar 2023 verschickt wird, geht alles wie gewohnt weiter.

Wann sollten Sie über eine Dämmung nachdenken?

Ist es im Sommer in den Dachräumen zu heiß oder im Winter die Außenwände von innen kalt? Es wird nicht richtig warm, obwohl Ihre Heizung an ist – oder es zieht?

Welche Möglichkeiten und Materialien es zum Dämmen gibt, zeigt Ihnen ein Fachberater der unabhängigen Umwelt- und Energieagentur Kreis Karlsruhe auf. Der Gebäudeenergieberater klärt bei einer Erstberatung darüber auf, was der Hauseigentümer bei einer geplanten Gebäudesanierung berücksichtigen sollte. Die Erstberatung ist für Gas- und Stromkunden der Stadtwerke Ettlingen kostenfrei.

Zudem stellt die Bundesregierung Fördermittel zur Verfügung – und zwar sowohl für die Komplettanierung als auch für Einzelmaßnahmen. Anträge für Fördermittel sind meist vor Beginn der Arbeiten zu stellen. Wie viel Geld gibt es für welche Maßnahme? Auch darüber informiert der Gebäudeenergieberater im einstündigen Einzelberatungsgespräch.

Am **Dienstag, 10. Januar 2023**, findet der nächste Beratungsnachmittag bei den Stadtwerken Ettlingen, Hertzstraße 33, statt. Die Stadtwerke bitten um Reservierung eines Einzelberatungstermins unter 07243 101-646.



Stadtbibliothek

Winterferien - Wir haben geöffnet!

Die Bibliothek entdecken - Gerade in der ruhigen Zeit zwischen den Jahren laden wir Sie zum Schmökern und Entdecken unseres

vielfältigen Medienangebots ein. Neben Büchern und Hörbüchern gibt es Filme, Zeitschriften und Spiele. Zu den beliebten Weihnachtsgeschenken gehören Tonie-Boxen für die Kleinen und E-Reader für die Großen - Eine große Auswahl an Tonie-Figuren und eBooks finden Sie bei uns!

Unser digitales Angebot steht Ihnen natürlich auch an den Feiertagen zur Verfügung: www.onleihe.de/more sowie

www.filmfreund.de

Vorbeikommen und Entdecken!

Öffnungszeiten:

Dienstag, Donnerstag, Freitag, 12 - 18 Uhr

Mittwoch, 10 - 13 Uhr

Samstag, 10 - 13 Uhr



Plakat: Bibliothek

IMPRESSUM

Herausgeber: Große Kreisstadt Ettlingen

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien GmbH & Co. KG,
68789 St. Leon-Rot, Opelstraße 29,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
Oberbürgermeister Johannes Arnold, 76275 Ettlingen, Marktplatz 2, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Redaktion: Eveline Walter, Stefanie Heck.
Tel. 07243 101-413 und 101-407, Telefax 07243 101-199407 und 101-199413.

E-Mail: amtsblatt@ettlingen.de

Verantwortlich für die Meinungsäußerungen auf der Seite „Gemeinderat/Ortschaftsrat“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppen des Gemeinderates/Ortschaftsrates.

Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr online unter www.ettlingen.de

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de,
Internet: www.gsvvertrieb.de

Anzeigenverkauf: Marie-Curie-Str. 9, 76275 Ettlingen, Tel. 07243 5053-0, Telefax 07243 505310, ettlingen@nussbaum-medien.de

Filme streamen mit der Stadtbibliothek

Der Film-Streaming-Dienst der Bibliothek - mit einem Bibliotheksausweis kostenloser Online-Zugang zu mehr als 3.500 Filmen und Serien

Das Angebot umfasst vor allem deutsche Filme, internationales Arthouse-Kino, anspruchsvolle Dokumentationen und sorgfältig ausgewählte Kinderfilme und unterscheidet sich damit deutlich von gängigen Streaming-Portalen. Täglich kommen Neuheiten hinzu. Die Filme sind rund um die Uhr verfügbar und können von beliebig vielen Nutzern gleichzeitig gestreamt werden. Es findet eine automatische FSK-Überprüfung statt.

Gestreamt werden kann am PC/Mac, am Tablet oder Smartphone, einige TV-Geräte oder über die filmfreund-App.



Plakat: Filmwerte GmbH Potsdam

Volkshochschule (VHS)

Aktuelles Semester – Folgekurse im neuen Jahr!

Freie Kursplätze:

„Pilates für Anfänger*innen mit Vorkenntnissen“ (G4373): Kurs ab 9.1., 6x montags, 18.15 bis 19.15 Uhr, VHS-Hauptgebäude

„Rückenschule für Einsteiger*innen“ (G2394): Kurs ab 10.1., 6x dienstags, 17.10 bis 18.10 Uhr, Eichendorff-Gymnasium

„Rückenschule für Einsteiger*innen“ (G2396): Kurs ab 10.1., 6x dienstags, 18.20 bis 19.20 Uhr, Eichendorff-Gymnasium

„Rückenschule für Einsteiger*innen“ (G2398): Kurs ab 11.1., 6x mittwochs, 17.20 bis 18.20 Uhr, Schillerschule

„Rückenschule für Einsteiger*innen“ (G2400): Kurs ab 11.1., 6x mittwochs, 18.30 bis 19.30 Uhr, Schillerschule

„Stressbewältigung mit Qigong“ (G2319): Kurs ab 11.1., 6x mittwochs, 18.30 bis 20 Uhr, VHS-Hauptgebäude

„Yoga für mehr Lebensfreude“ (G2355): Kurs ab 12.1., 6x donnerstags, 16 bis 17.15 Uhr, VHS-Hauptgebäude

„Pilates für Fortgeschrittene“ (G4380): Kurs ab 12.1., 6x donnerstags, 18.15 bis 19.15 Uhr, VHS-Hauptgebäude

„Fitness-Mix“ (G2416): Kurs ab 12.1., 6x donnerstags, 18.30 bis 20 Uhr, Eichendorff-Gymnasium

„Pilates für Anfänger*innen mit Vorkenntnissen“ (G4379): Kurs ab 12.1., 6x donnerstags, 19.30 bis 20.30 Uhr, VHS-Hauptgebäude

„Feldenkrais für Einsteiger*innen“ (G2314): Kurs ab 12.1., 6x donnerstags, 19.30 bis 21 Uhr, VHS-Hauptgebäude

Sie finden die aufgeführten und alle weiteren Programmvorschläge unter: www.vhsettlingen.de



Foto: freepik_294848-P70T25-409_M

VHS Aktuell

Buchen für Kurzsentschlossene!



Foto: Amtsblatt Ettlingen

Online-Kurse für Gesundheit & Bewegung:

„Pilates für jede/n“ (G2372): Kurs ab 9.01., 6x montags, 19.30 bis 20.30 Uhr, am PC/Tablet von zu Hause aus

„Yoga am Abend“ (G2331): Kurs ab 11.01., 6x mittwochs, 20 bis 21.30 Uhr, am PC/Tablet von zu Hause aus

Sie finden die aufgeführten und alle weiteren Programmvorschlage unter: www.vhsettlingen.de

Informationen und Anmeldung:
Geschäftsstelle der Volkshochschule
Ettlingen (VHS)

Pforzheimer Str. 14 a
Tel. 07243 101-483/-484,
E-Mail: vhs@ettlingen.de

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag, 8.30 – 12 Uhr und 14 – 16 Uhr

Bitte beachten Sie, dass die VHS vom 27.12.2022 bis 08.01.2023 für den Publikumsverkehr geschlossen ist – wir bleiben aber per E-Mail für Sie erreichbar!

Bäder

Bade- und Saunazeiten vom 23.12.2022 bis 06.01.2023

Hallenbad und Sauna geöffnet am:

**Montag, 26. Dezember
(2. Weihnachtsfeiertag)**

Hallenbad: 10 – 20 Uhr
Sauna: 10 – 20 Uhr

Montag, 2. Januar (Ferien)

Hallenbad: 13 – 20 Uhr
Sauna: 13 – 20 Uhr

Freitag, 6. Januar (Dreikönig)

Hallenbad: 10 – 20 Uhr
Sauna: 10 – 20 Uhr

Hallenbad und Sauna geschlossen am:

Samstag, 24. Dezember (Heiligabend)

Sonntag, 25. Dezember

(1. Weihnachtsfeiertag)

Samstag, 31. Dezember (Silvester)

Sonntag, 1. Januar (Neujahr)

An allen übrigen Tagen sind die bekannten Bade- und Saunazeiten gültig.

Allen Bade- und Saunagasten wünschen wir erholsame Feiertage und einen guten Start ins neue Jahr 2023.

Informationen:

Telefon: 07243 101-811

E-Mail: baederverwaltung@sw-ettlingen.de
Homepage: www.baeder-ettlingen.de oder
www.albgaubad.de

Schulen / Fortbildung

Albertus-Magnus-Gymnasium

Pädagogischer Tag am Albertus-Magnus-Gymnasium

Nach einer umfangreichen Selbstevaluation im Sommer 2022 nutzte die Schulgemeinschaft den Pädagogischen Tag am

1.12.2022, um gemeinsam Konsequenzen zu ziehen. Moderiert wurde der Tag von unseren beiden Fachberaterinnen für Schulentwicklung: Frau Rüttgers und Frau Schwiebert.

„Ich hatte gestern einen schönen Tag.“, berichtete Frau Bischof ihrer 5e über den Pädagogischen Tag. Die Klasse ist sich einig: „Wir auch.“ Was ist daran erstaunlich? Schülerinnen und Schüler haben an pädagogischen Tagen schließlich schulfrei. Zwei Schüler hatten jedoch einen schönen Tag, weil sie beim Pädagogischen Tag dabei waren! Der eine Schüler hat sich in seiner Arbeitsgruppe überlegt, wie man die Schulgemeinschaft stärken kann, der andere, wie der Umgang miteinander wertschätzender gestaltet werden kann. Für sie war es nicht nur etwas Besonderes, dass es morgens kostenlose Verpflegung in der Mensa gab, sondern der gemeinsame Austausch in Arbeitsgruppen, in denen die Meinung aller ernst genommen wurde! Ihr Fazit: „Es war toll und es hat Spaß gemacht.“

Das Ziel des Tages war die Entwicklung von Projektideen, die kritische Aspekte des Zusammenlebens verbessern. Wie können 155 Leute (circa 75 Lehrkräfte, 70 Schülerinnen und Schüler, 8 Mütter, 2 Jugendsozialarbeiterinnen) zusammenarbeiten und voneinander profitieren? Frau Rüttgers und Frau Schwiebert hatten eine Vielfalt von Methoden im Koffer, die ermöglichten, dass die große Gruppe auf Augenhöhe zu einem konstruktiven Austausch kam.

Auflockerungsfragen wie „Wann habe ich das letzte Mal richtig gelacht?“ und eine gemeinsame La-Ola-Welle im Plenum waren die ersten Schritte. In der ersten Gruppenarbeitsphase wurden Ideen auf Post-Its gesammelt und auf einem großen Plakat gesammelt. Ein Weg, wie auch stille Personen ihre Ideen gut einbringen können. Die Post-Its können leicht ersetzt oder an einen anderen Ort gegangen werden, so dass sie sich gut eignen, um beim Entwickeln von Ideen „groß zu denken“. Bei der zweiten Arbeitsphase wurden die Ideen der Gruppen konkreter.

Nach zwei intensiven Arbeitsphasen stärkten wir uns gemeinsam in der Mensa. Frau Heck gelang es im Plenum durch das „Glücksspiel“ alle wieder in Schwung zu bringen. Danach wussten alle, wann sie das letzte Mal gelacht hatten. Der anschließende Gallery Walk ermöglichte einen Einblick in die Ideen der anderen Gruppen. Gleichzeitig war es die Gelegenheit eigene Impulse zu den anderen Themen zu geben.

In der dritten Arbeitsphase wurden Projektskizzen entworfen. Am Ende des Tages kamen fast dreißig interessante Projekte zusammen, von denen in den kommenden Wochen und Monaten möglichst viele realisiert werden sollen. Der Ideenpool reicht von Projekten wie der „Second Chance Box“ oder einem „Lernen auf Klassenarbeiten“-Tag über Handreichungen zur „digitale Kommunikation“ bis hin zur Neugestaltung im Schulhaus und des Schulalltags beim Ein-

satz von Tablets. Im Rahmen einer Umfrage konnten alle Beteiligten bei einem zweiten, jetzt digitalen, Gallery Walk verdeutlichen, ob, beziehungsweise unter welchen Bedingungen, sie die Ideen mittragen können.

Frau Klas, unsere ElternbeiratIn, berichtete beim Abschlussplenum, dass es ganz egal war, wer man in der Gruppe war. Alle haben gleichberechtigt in ihrer Arbeitsgruppe überlegt, diskutiert und Ideen entwickelt. Ein Fünftklässler meinte: „Ich hätte nicht gedacht, dass ich mich so einbringen kann.“ Alle haben ein besseres Verständnis für die Anliegen der anderen bekommen und der gemeinsame Austausch auf Augenhöhe hat allen gutgetan. Herr Bischoff bedankte sich für die sorgfältige und intensive Vorbereitung bei Frau Rüttgers und Frau Schwiebert sowie bei Frau Bischof, (stellvertretend für die Evaluationsgruppe und das Vorbereitungsteam).



Eine gut gelaunte Schulgemeinschaft am pädagogischen Tag
Foto: AMG

Wasserstoff – blau dann grün?

Klimawandel, Ressourcenknappheit und Ressourcenkonflikte bestimmen die Energiepolitik. Welche Rolle spielt bei der Energiewende der aus Erdgas hergestellte blaue Wasserstoff? Welche Bedeutung hat grüner, durch regenerative Energiequellen erzeugter Wasserstoff für die Energiewende und den Klimaschutz?

Am 7. Dezember konnten sich Schülerinnen und Schüler des Chemie-Leistungskurses in Begleitung von Frau Ducci und Frau Bischof intensiv mit dem Energieträger Wasserstoff an der Hochschule Karlsruhe auseinandersetzen und erhielten zusätzlich einen Einblick in ein Studium an der Hochschule.

Im Labor durften sie selbst Experimente zur elektrolytischen Gewinnung, zur Speicherung und zur Verstromung des Wasserstoffs in einer Niedertemperatur-Brennstoffzelledurchfuhren. Dabei wurden die Strom-Spannungskennlinien einzelner und kombinierter Brennstoffzellen in einem Brennstoffzellen-Stack aufgenommen und deren Wirkungsgrad bestimmt. Angeleitet und fachlich unterstützt wurden die Schülerversuche durch Dr. Margarita Aleksandrova, wissenschaftliche Mitarbeiterin der Hochschule Karlsruhe und Prof. Dr. Karsten Pinkwart. Im Labor wurden Vorurteile über die Gefährlichkeit von Wasserstoff abgebaut und kräftig diskutiert und gerechnet, bis alle den Wirkungsgrad bestimmt hatten. Selbst experimentieren mit hochwertiger

Ausrüstung und begeisternder Betreuung – da ist nicht nur der Wasserstoff nachhaltig, sondern auch das Lernen.

In einem anschließenden mitreißenden Vortrag informierte Prof. Dr. Pinkwart über die Bedeutung und Chancen des Wasserstoffs und über die Herausforderungen für Politik, Forschung, Industrie und Gesellschaft bei der Umstellung von fossilen Energiequellen auf Wasserstoff als zukünftigen Energieträger. Herr Prof. Dr. Karsten Pinkwart ist Prodekan der Fakultät für Elektro- und Informationstechnik der Hochschule Karlsruhe. Er ist zusätzlich stellvertretender Bereichsleiter für Angewandte Elektrochemie am Fraunhofer-Institut für chemische Technologie (ICT) und als Mitglied im Nationalen Wasserstoffrat der Bundesregierung tätig. Zum Abschluss durften die Schülerinnen und Schüler einem Studenten Fragen zum Studium an der Hochschule stellen – eine gelungene Idee, um einen Einblick in den Studienalltag an einer Hochschule zu bekommen. Der Chemie-Leistungskurs konnte an diesem Tag erkennen, wie wichtig Herrn Prof. Dr. Pinkwart nicht nur das Thema Wasserstoff, sondern auch seine Studierenden sind. Wir möchten uns ganz herzlich bei der Hochschule für die abwechslungsreiche, informative und interessante Exkursion bedanken.



Der Chemie-Leistungskurs zu Besuch an der Hochschule Karlsruhe Foto: AMG

Wilhelm-Lorenz-Realschule

Stimmungsvolle Weihnachtsfeier der sechsten Klassen

Alle sechsten Klassen luden am Dienstag, den 16.12.2022, zu ihrer besinnlichen Weihnachtsfeier ein. In einer festlich dekorierten Aula und spielend auf der Mundharmonika begrüßten die sechsten Klassen ihre Eltern, Freunde und Lehrer mit dem Weihnachtslied „O du fröhliche“. Sowohl die SchülerInnen als auch die Gäste sangen gerne mit. Nach einem Grußwort durch Schulleiter Uwe König führte dieser durch das Programm und moderierte die verschiedenen Auftritte musikalischer, literarischer und spaßiger Natur an. Das Programm war geprägt von Gesangseinlagen, Tänzen, Theaterstücken und auf Instrumenten einstudierten Weihnachtsliedern. Die zahlreichen Proben zahlten sich aus, denn die dargebotenen Programmpunkte kamen bei den zahlreichen Gästen sehr gut an. Im Rahmen der Weihnachtsfeier wurden unsere diesjährigen Vorleseköniginnen gekürt.

Diese sind Ronja Utz und Lena-Sophie Seel aus der Klasse 6b.

Auch kulinarisch wurden im Foyer einige Leckereien geboten, wie zum Beispiel selbstgemachte Plätzchen, Getränke und verschiedene leckere Suppen.

Zum Abschluss sangen alle SchülerInnen der Französischklasse das gemeinsame Schlusslied „Il est né le divin enfant“ über die Geburt von Gottes Sohn Jesus und ein stimmungsvoller Abend mit vielen guten Wünschen und Programmpunkten ging zu Ende.

Ein großer Dank geht an alle Beteiligten und besonders an Frau Bernecker und Herrn Schumm, die die Weihnachtsfeier organisatorisch vorbereitet und mit großem Engagement durchgeführt haben.

Die WLRS Ettlingen wünscht Ihnen und Ihren Familien eine gesegnete Weihnachtszeit und ein gesundes neues Jahr.



Foto: Kroner

Schillerschule

Informationsabend für die Eltern der Schulanfänger

Für die Eltern der Schulanfängerkinder 2023 findet am **Montag, 16. Januar, 18 Uhr** in der Schillerschule (im Pavillon am Ende des Schulhofes) ein allgemeiner Informationsabend statt.

Alle interessierten Eltern und Erziehungsberechtigten sind hierzu herzlich eingeladen!

Nikolaus-Rock mit „Deadline“

Einen in jeglicher Hinsicht erfolgreichen Auftritt hatte am Nikolausabend „Deadline“, die Schulband der Schillerschule.

Fast 100 Besucher hatten sich im Foyer des Schulhauses eingefunden und waren begeistert von der Formation, die pandemiebedingt ihr erstes Konzert nach fast drei Jahren spielte – dadurch war es auch für einige Bandmitglieder der erste Auftritt überhaupt. Um so bemerkenswerter war das, was die jungen Musiker dem Publikum boten: rockige Rhythmen, gutes Zusammenspiel, klare Songstrukturen und eingängige Gesangslinien mit ausdrucksstarken Texten. Insgesamt waren vierzehn Songs zu hören, die allesamt aus eigener Feder stammen. Dies ist das Markenzeichen der Band: es werden keinerlei Stücke von anderen Künstlern gecovered. Vielmehr schreiben die Werkrealschülerinnen und Werkrealschüler selbst ihre Texte, die dann gemeinsam in den wöchentlich stattfindenden Proben vertont werden.

Die Besucher gingen begeistert mit und staunten nicht schlecht über das Repertoire von Deadline und über die Qualität, in der dieses dargeboten wurde. Neben vielen Lehrkräften waren auch ehemalige Bandmitglieder gekommen, die mit Freude und Interesse verfolgten, wie sich die Formation inzwischen weiterentwickelt hatte. Denn es liegt in der Natur der Sache, dass sich die personelle Zusammensetzung über die Jahre fortlaufend verändert – aktuell besuchen die meisten Musiker das zehnte Schuljahr, so dass im kommenden Sommer wieder ein größerer Umbruch bevorsteht.

Betreut wird das Projekt von Sabine Junger und von Bernd Gall, der selbst an der E-Gitarre mit von der Partie ist. Allen gebührt größter Respekt für diese außergewöhnliche musikalische Leistung! Ein großes Dankeschön geht außerdem an die Lehrkräfte, die durch ihre tatkräftige Mithilfe im Vorfeld und am Auftrittstag selbst einen wichtigen Beitrag zu diesem gelungenen Konzertabend leisteten.

Wir wünschen allen **schöne Weihnachtsferien** und freuen uns, am **Montag, 9.1.2023** alle gesund und munter **nach Stundenplan** wiederzusehen.

Schillerschüler gestalten Adventskalender am Schloss

Seit Anfang Dezember halten allabendlich viele Passanten inne und betrachten die Fenster des Ettlinger Schlosses. Denn auch in diesem Jahr erleuchtet die Schlossfassade als großer Adventskalender, der jeden Tag um ein weiteres Motiv anwächst.

Entworfen und ausgeführt wurden die Arbeiten von den Klassen 10, 6a und 6b sowie der Vorbereitungsklasse der Schillerschule unter der Leitung der Kunstlehrerinnen Eva Schneider und Yvonne Gukelberger-Seele.

Entstanden ist eine aufwändig gestaltete Bilderserie, die aus wunderschönen Einzelwerken besteht und gleichzeitig ein stimmiges und stimmungsvolles Ganzes ergibt – so kann man allen Ettlingerinnen und Ettlingern nur empfehlen, noch vor Weihnachten einen abendlichen Besuch des Sternlesmarktes damit zu verbinden, sich an den hell erleuchteten Fensterbildern zu erfreuen.

Die Schillerschule hatte bereits in früheren Jahren durch ihre riesigen Adventskalender an der eigenen Schulhausfassade aufforchen lassen, diese waren weit über die Stadtgrenzen hinaus auf viel Beachtung und große Anerkennung gestoßen. 2017 gestaltete die Schillerschule dann in Zusammenarbeit mit der Stadt Ettlingen die erste Ausgabe des Schloss-Adventskalenders, in den Folgejahren zeichneten andere Ettlinger Schulen dafür verantwortlich. Vor einigen Monaten nun beschäftigte sich eine sechste Klasse im Kunstunterricht mit Bildern von Paul Klee, die Stadtansichten zeigten. Davon inspiriert malten die Werkrealschüler bemerkenswerte Bilder und so entstand die Idee, dass sich entsprechende Motive auch für Fensterbilder eignen könnten – das Motto für den diesjährigen Adventskalender war gefunden.

Die Zehntklässler sowie ältere Schüler aus der Vorbereitungsklasse entwarfen in Kleingruppen die Stadtkompositionen und über-



Foto: SCHI

nahmen die technisch schwierigen Arbeiten mit dem Cutter, ohne dabei nur ein einziges Heftpflaster zu benötigen. Anschließend hinterlegten die jüngeren VKLSchüler und die Sechstklässler die entstandenen Strukturen mit Transparenzpapier, die dabei getroffenen Farbentscheidungen betonen die Raumwirkung und lassen den Adventskalender bunt und fröhlich leuchten, wenn die Bilder in der Dunkelheit mit eigens dafür installierten Speziallampen angeleuchtet werden. Am 20. Dezember wurde das Gesamtkunstwerk in Anwesenheit des Ettliger Gemeinderats feierlich eingeweiht, auch die jungen Künstler waren mit dabei. Den Werkrealschülerinnen und Werkrealschülern sowie ihren Kunstlehrerinnen kann man zu diesem grandiosen Adventskalender nur gratulieren!

Pestalozzischule



Grafik: pesta

Infoabend für interessierte Eltern von Schulanfängern

Ihr Kind kommt im September 2023 als Erstklässler in die Schule?

Die Pestalozzischule bietet Ihnen die Möglichkeit der **Ganztagesgrundschule** an, weiterhin gibt es aber auch die gewohnte **Halbtagesgrundschule**.

Sicher haben Sie dazu viele Fragen, daher findet für Sie ein Informationsabend am **Dienstag, 17. Januar 2023, 18 Uhr in der Pestalozzischule** statt. Im Anschluss daran haben Sie die Möglichkeit, ein Klassenzimmer zu besichtigen. Selbstverständlich werden wir auch alle offenen Fragen zu Schulbezirkswechsel und den Betreuungsmöglichkeiten vor und nach Unterrichtschluss klären. Wir freuen uns auf Ihr Kommen,

Ulrike Resch, Schulleiterin
Pestalozzischule Ettligen,
Lindenweg 6, Tel., 07243 101-339

Carl-Orff-Schule

Ein Highlight jagt das andere!

Die **Schulfahrt** im Sommer dieses Jahres, die die Carl-Orff-Schule eine Woche ins Donautal führte und die mit viel Herzblut und Engagement der Schulgemeinschaft organisiert wurde, ist noch in aller Munde und schon gab es das nächste besondere Event. Mitte November machten sich alle Kinder und Lehrkräfte der gesamten Carl-Orff-Schule erneut auf den Weg, und zwar diesmal in den **Europapark!**



Alle zusammen.

Die Begeisterung und Freude – nicht nur unter den Kindern, sondern auch unter den Lehrkräften und Eltern, war riesig. Im Rahmen der beliebten Aktion „Frohe Herzen“ lädt der Europa-Park soziale Einrichtungen ein, dort einen ereignisreichen Tag zu verbringen. Ein großes Glück war es, dass die Bewerbung und Mühe einer engagierten Lehrkraft bei dieser Aktion erfolgreich waren. Der **Förderverein der Schule** zögerte nicht und sponsorte die Anreise für die gesamte Schule.



Lichter funkeln überall.

Fotos: COS

Und so konnten alle zusammen unvergessliche und unbeschwerte Momente in einer traumhaften Welt erleben, ohne langes Anstehen und bei bester Laune. Der gute Zusammenhalt unter den Kindern, der schon durch die Schulfahrt gestärkt wurde, hatte zu einem sehr harmonischen Miteinander geführt.

Die Kinder ab Klasse 7 konnten sich mit dem Einverständnis der Eltern allein im Park bewegen, die anderen waren in ihrem Klassenverband unterwegs. Beim gemeinsamen Mittagessen am vereinbarten Treffpunkt wurde anhand des Parkplans besprochen, was „es noch alles zu entdecken gibt“.

Rückblickend sind die Kinder sehr stolz darauf, „dass wir uns so viel getraut haben“ und so viel gefahren sind!

Vielen herzlichen Dank an alle Beteiligten, die diese Aktion für die Kinder ermöglicht haben!

Albert-Einstein-Schule

Informationsabende am 16. und 23.01.2023

Du bist Schüler der 10. Klasse und machst bald deine Mittlere Reife? Du willst nach diesem Schuljahr (noch) keine Ausbildung machen und schulisch noch einen drauf setzen? Dann haben wir genau das Richtige für dich! Die Albert-Einstein-Schule bietet dir als weiterführende Schule u. a.:

- ein Technisches Gymnasium mit den Wahlprofilen Mechatronik, Informationstechnik sowie Technik und Management. Ziel ist die allgemeine Hochschulreife (Abitur) nach drei Jahren.

- ein Technisches Berufskolleg. Ziel ist die Fachhochschulreife (Fachabitur) nach zwei Jahren.

Wir konnten dein Interesse wecken? Am **Montag, 16. Januar**, informieren wir dich jeweils um **19 Uhr** im Rahmen unserer **Informationsabende über das Technische Gymnasium und das Berufskolleg**. Eine Woche später, am **23. Januar**, bieten wir den Infoabend zum Technischen Gymnasium sogar noch einmal an.

Schon jetzt laden wir dich außerdem dazu ein, dir an unserem „Tag der offenen Türen“ am Samstag, 11. Februar, direkt ein Bild von uns vor Ort zu machen.

Heisenberg-Gymnasium

Frohe Weihnachten!



Foto: Badior

Auf der großen Wiese vor dem Schulhaus toben Schülerinnen und Schüler durch den Schnee, das Schulhaus ist festlich geschmückt und statt Butterstulle gibt es jetzt auch mal Lebkuchen: Weihnachten steht vor der Tür, so schnell ist das erste Drittel des Schuljahres schon verflogen!

Am Heisenberg-Gymnasium Ettligen bedeutet die Vorweihnachtszeit auch immer, sich zu besinnen und an die zu denken, die es nicht so gut haben. Aus diesem Grund unterstützt die Schulgemeinschaft auch dieses Jahr wieder verschiedene Projekte mit Spenden.

So konnten beispielsweise im Rahmen des Schul-Weihnachtsmarktes Anfang Dezember über 5000 € für die UNESCO-Partnerschule in Mitraniketana gesammelt werden. Das Schulprojekt in Indien wird vom Heisenberg-Gymnasium schon lange unterstützt und in der Vergangenheit hat es auch immer wieder Besuche dort geben können. In Folge der Coronapandemie ist die Schule in Mitraniketana in diesem Jahr noch dringender als zuvor auf finanzielle Unterstützung angewiesen. Helfen kann man aber auch hier vor Ort. So wurden im Laufe des Dezembers wieder zahlreiche Sachspenden gesammelt, um sie dem Ettliger Tafelladen zu übergeben. Traditionell beteiligt sich die Elternschaft mit dem Elternbeirat auch an der Kinderweihnachtswunschaktion der Stadt Ettligen, bei der Kindern, deren Familien Hilfe zum Lebensunterhalt benötigen, ein Herzenswunsch erfüllt werden kann.

Wir wünschen frohe Weihnachten!

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Ausschreibung nach VOB



Bauvorhaben:
Vergabe Nr. 2022-053

Radwegverbindung der Höhenstadtteile – Erd-, Leitungsbau-, Straßenbauarbeiten, Stahlbeton- und Kleinbohrpfahlarbeiten

Leistungsumfang:

- ca. 8.600 m² Asphaltflächen
- ca. 4.400 m³ Tragschichten KFT
- ca. 100 m Kanalverlegung DN400, PP
- ca. 20 m Kanalverlegung DN800, Stb
- ca. 3.600 m Kabelverlegung
- ca. 7.500 m Leerrohre
- ca. 1.100 m Mikropfähle und Verpressanker
- ca. 170 m³ Stahlbeton
- ca. 15.000 to Bodenverwertung

Der vollständige Veröffentlichungstext ist auf der Internetseite der Stadt Ettlingen www.ettlingen.de unter der Rubrik „Informieren – Aktuelles – Vergabebekanntmachungen“ nachzulesen bzw. wird auf Anforderung zugesandt. Unter www.subreport-elvis.de/E46889939 können die Ausschreibungsunterlagen kostenlos eingesehen werden.

Stadt Ettlingen, Zentrale Vergabestelle
Marktplatz 2, 76275 Ettlingen
Telefon 07243 101-134
vergabe@ettlingen.de

Öffentliche Ausschreibung nach VOB



Bauvorhaben:
Vergabe Nr. 2022-079

Umbau/Modernisierung Kirchenplatz 1-3 - Fensterbauarbeiten

Leistungsumfang:

- Austausch von 43 Stück Holzfenstern incl. Ausbau und Entsorgung der Altfenster

Der vollständige Veröffentlichungstext ist auf der Internetseite der Stadt Ettlingen www.ettlingen.de unter der Rubrik „Informieren – Aktuelles – Vergabebekanntmachungen“ nachzulesen bzw. wird auf Anforderung zugesandt. Unter www.subreport-elvis.de/E27591618 können die Ausschreibungsunterlagen kostenlos eingesehen werden.

Stadt Ettlingen, Zentrale Vergabestelle
Marktplatz 2, 76275 Ettlingen
Telefon 07243 101-134
vergabe@ettlingen.de

Öffentliche Ausschreibung nach VOB



Bauvorhaben:
Vergabe Nr. 2022-088

Landschaftsbauarbeiten auf den Friedhöfen Schluttenbach, Schöllbronn und Oberweier

Leistungsumfang:

- Los 1 Friedhof Schluttenbach: Neugestaltung Grabfeld 10: Wegebau 20 m², Pflanzarbeiten mit Rasenflächen 110 m², Urnenstelen 3 Stk., Pflege 1,5 Jahre
- Los 2 Friedhof Schöllbronn: Wegesanierung und Neugestaltung Grabfeld 7: Wegebau 175 m², Pflanzarbeiten mit Rasenflächen 215 m², Pflege 1,5 Jahre
- Los 3 Friedhof Oberweier: Wegesanierung und Neugestaltung Grabfeld: Wegebau 725 m², Pflanzarbeiten mit Rasenflächen 245 m². Pflege 1,5 Jahre

Der vollständige Veröffentlichungstext ist auf der Internetseite der Stadt Ettlingen www.ettlingen.de unter der Rubrik „Informieren – Aktuelles – Vergabebekanntmachungen“ nachzulesen bzw. wird auf Anforderung zugesandt. Unter www.subreport-elvis.de/E38998744 können die Ausschreibungsunterlagen kostenlos eingesehen werden.

Stadt Ettlingen, Zentrale Vergabestelle
Marktplatz 2, 76275 Ettlingen
Telefon 07243 101-134
vergabe@ettlingen.de

Öffentliche Bekanntmachung gem. § 7e Abs. 6 Klimaschutzgesetz Baden-Württemberg

Die Stadt Ettlingen erstellt bis Ende 2023 ihren ersten Energieleitplan mit integrierter kommunaler Wärmeplanung. Mit deren Erstellung gem. § 7 d Klimaschutzgesetz (KSG) wurde die Umwelt- und Energieagentur Kreis Karlsruhe GmbH mit Sitz in Bretten beauftragt.

Im Zusammenhang mit der Erhebung der erforderlichen Daten sieht § 7e Abs. 6 KSG folgende Regelungen vor: „Eine Pflicht zur Information der betroffenen Person gemäß Artikel 13 Absatz 3 der Verordnung (EU) 2016/679 (DS-GVO) durch die zur Datenübermittlung verpflichteten Energieunternehmen und öffentlichen Stellen besteht

nicht. Zum Schutz der berechtigten Interessen der betroffenen Personen haben die Gemeinden die Informationen gemäß Artikel 13 Absatz 3 und Artikel 14 Absatz 1 und 2 der Verordnung (EU) 2016/679 ortsüblich bekannt zu machen.“ Was durch diese Bekanntmachung geschieht.

Die Stadt Ettlingen erstellt nicht nur einen kommunalen Wärmeplan, sondern fertigt im Rahmen einer sinnvollen ganzheitlichen Betrachtung der Energiewende unter zusätzlicher Berücksichtigung des Faktors Strom einen Energieleitplan an. Auf Grundlage von § 4 Landesdatenschutzgesetz Baden-Württemberg (LDSG BW) werden insoweit zudem

zähler- oder gebäudescharfe Stromdaten erhoben.

Unter Beachtung von Art. 13, Abs. 3 und Art. 14, Abs.1 und 2 der EU-Verordnung 2016/679 teilt die Stadtverwaltung Ettlingen Folgendes mit: Gemäß § 7e Abs. 5 KSG darf die Stadt Ettlingen die personenbezogenen Daten nicht für einen anderen Zweck weiterverarbeiten als den, für den die personenbezogenen Daten erhoben wurden (Erstellung einer Kommunalen Wärmeplanung gem. § 7d KSG). Die erhobenen und verarbeiteten Daten sind in Art und Umfang in § 7e KSG dargelegt. Bei der vorgeschriebenen Veröffentlichung des kommunalen Wärme-

plans im Internet werden keine personenbezogenen Daten oder Daten, die Rückschlüsse auf Einzelpersonen oder Einzelunternehmen ermöglichen, veröffentlicht. Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse werden gewahrt. Eine Veröffentlichung solcher Daten wäre allerdings nach einer ausdrücklichen Zustimmung der Betroffenen möglich. Eine solche Zustimmung würde im Fall des Entstehens eines solchen Bedürfnisses seitens der Stadt daher vor einer Veröffentlichung angefragt. Die personenbezogenen Daten werden nach Verarbeitung bzw. Erstellung der kommunalen Energieplanung gelöscht. Es besteht ein Auskunftsrecht gegenüber den verantwortlichen Stellen. Der Datenschutzbeauftragte der Stadt ist unter der städt. Adresse oder per Mail erreichbar: datenschutz@ettlingen.de. Darüber hinaus besteht ein Recht auf Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung und ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung sowie des Rechts auf Datenübertragbarkeit sowie ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde: Landesdatenschutzbeauftragter BW: Lautenschlagerstr. 20, 70173 Stuttgart. Der fertiggestellte kommunale Energieplan wird auf der Website der Stadt Ettlingen veröffentlicht.

Mitteilungen anderer Ämter

Die Wohngeldreform stellt Landkreis vor zusätzliche Herausforderungen

Der Bundestag hat zur Abmilderung der Mietnebenkosten in Folge gestiegener Energiepreise im November eine Wohngeldreform beschlossen. Diese wird zum 1. Januar 2023 in Kraft treten und große Auswirkungen auf die Wohngeldstelle des Landkreises Karlsruhe haben. Die Herausforderungen, die mit der Gesetzesänderung und Ausweitung der Leistung einhergehen, waren Thema im Jugendhilfe- und Sozialausschuss, der am Montag, 12. Dezember, in der Sporthalle der Jugendeinrichtung Schloss Stutensee tagte. Mit dem Wohngeld bezuschussen Bund und Land einkommensschwächere Haushalte oberhalb der Grundsicherung nach den Sozialgesetzbüchern SGB XII und II, um ihnen ein angemessenes und familiengerechtes Wohnen zu ermöglichen. „Diese Änderungen so schnell umzusetzen, ist nur mit immensem Aufwand zu schaffen“, kritisierte Landrat Dr. Christoph Schnaudigel. „Dabei sprechen wir nicht nur von benötigtem Personal, sondern auch von dringenden Nachbesserungen von Seiten des Bundes, die das Verfahren erleichtern, und einer Infrastruktur, die eine solche kurzfristige Reform auffangen kann.“ Die Wohngeldstelle im Landratsamt Karlsruhe ist derzeit mit 7,75 Stellen besetzt. Für 2023 sind bereits sechs zusätzliche Stellen eingepplant.

Da die Zahl der Anspruchsberechtigten erheblich ausgeweitet wurde, rechnet der Landkreis mit einer Flut von Anträgen. Im Jahr 2022 wurden bis Oktober 1.628 Anträge auf Wohngeld gestellt. Bundesweit sind derzeit circa 640.000 Haushalte wohngeldberechtigt. Die Reform verdreifacht diese Zahl. Neben einem erneuten einmaligen Heizkostenzuschuss für diejenigen, die Wohngeld beziehen, kommt für die Fachstelle im Landratsamt zusätzlich die Umsetzung des „Wohngeld-Plus-Gesetzes“ hinzu. Dabei stieg der zeitliche und personelle Aufwand der Wohngeld-Leistungen zuletzt bereits ohne zunehmende Haushalte an. Bundesweit sollen ab 2023 rund zwei Millionen Haushalte dauerhaft, zielgenau und verlässlich mit Wohngeld unterstützt werden. Das Wohngeldrecht ist im Landratsamt Karlsruhe beim Amt für Versorgung und Rehabilitation angesiedelt. Die Umsetzung wird durch Vorgaben und Regelungen des Landes bestimmt.

Wir gratulieren

[Redacted text block]

[Redacted text block]

Notdienste

Notfalldienste

Ärztlicher Notfalldienst: Montags bis freitags von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr; an Samstagen und Sonntagen sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages, Tel. 116117

Notdienstpraxis (Am Stadtbahnhof 8): Montag bis Freitag von 19 bis 21 Uhr, Samstag, Sonntag und Feiertage 10 bis 14 Uhr und 16 bis 20 Uhr; Anfragen für Sprechstunden und Hausbesuche unter 116117

Kinderärztlicher Notfalldienst
ambulante Notfallbehandlung von Kindern, Knielinger Allee 101 (Eingang auf der Rückseite der Kinderklinik), Karlsruhe, montags, dienstags, donnerstags 19 bis 22 Uhr, mittwochs 13 bis 22 Uhr, freitags und an Vorabenden von Feiertagen 18 bis 22 Uhr, an Wochenenden/Feiertagen von 8 bis 22 Uhr, (ohne Anmeldung)

Bereitschaftsdienst der Augenärzte
Zentrale Rufnummer 116117

Zahnärztlicher Notfalldienst:
Über Notrufzentrale an Wochenenden und Feiertagen 0621 38000 812

Krankentransporte:
Telefon 1 92 22

Tierärztlicher Notdienst

Notfallnummer für den Stadt- und Landkreis: 0721 49 55 66
Tierärztliche Klinik, Hertzstr. 25, Ettlingen.
Klinik ist 24 Stunden besetzt.

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Die Bereitschaft beginnt um 8.30 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.30 Uhr

Donnerstag, 22. Dezember
Apotheke am Marktplatz, Marktplatz 4, 07243 56530, 76337 Busenbach

Freitag, 23. Dezember
Apotheke Grünwettersbach,
Am Wetterbach 94, 0721 45 09 73,
76228 Khe-Grünwettersbach

Samstag, 24. Dezember
Weier-Apotheke, Ettlinger Straße 31,
Tel. 9 08 00 Ettlingenweier

Sonntag, 25. Dezember
Schloss-Apotheke, Marktstraße 8,
Telefon 160 18, Kernstadt

Montag, 26. Dezember
Bergles-Apotheke, Werrenstr. 15,
0721 9473620, 76228 Khe-Stupferich

Dienstag, 27. Dezember
Albtal-Apotheke, Schöllbronner Straße 2,
Tel. 5 78 00, Kernstadt

Mittwoch, 28. Dezember
Adler-Apotheke, Burbacher Straße 1,
Tel. 2 95 14, Schöllbronn

Donnerstag, 29. Dezember
Central-Apotheke, Ettlinger Straße 2,
07202 2185, 76307 Langensteinbach

Freitag, 30. Dezember
Amalien-Apotheke, Richard-Wagner-
Straße 6, Tel. 9 19 91, Bruchhausen

Samstag, 31. Dezember
St. Barbara-Apotheke, Hauptstraße 29,
07202 7122, 76307 Langensteinbach

Sonntag, 1. Januar
Vita-Apotheke, Zehntwiesenstraße 70,
Tel. 37 49 45, Kernstadt

Montag, 2. Januar
Sonnen-Apotheke, Am Lindscharren 4-6,
Tel. 76 51 80, Kernstadt

Dienstag, 3. Januar
Schwarzwald-Apotheke, Kronenstraße 3,
07243 617 89, 76337 Reichenbach

Mittwoch, 4. Januar
Goethe-Apotheke, Schleinkoferstraße 2a,
Tel. 719440, Kernstadt

Donnerstag, 5. Januar
Albtal-Apotheke, Schöllbronner Straße 2,
Tel. 5 78 00, Kernstadt

Freitag, 6. Januar
Entensee-Apotheke, Lindenweg 13,
Tel. 45 82 Ettlingen-West

Samstag, 7. Januar
Sibylla-Apotheke, Badener-Tor-Straße 16,
Tel. 1 26 60, Kernstadt

Sonntag 8. Januar
Apotheke am Stadtgarten, Thiebauthstr. 6,
Tel. 1 74 11, Kernstadt

Montag, 9. Januar
Apotheke am Marktplatz, Marktplatz 4,
07243 56530, 76337 Busenbach

Dienstag, 10. Januar
Erbprinz-Apotheke, Mühlenstraße 27,
Tel. 1 21 33, Kernstadt

Mittwoch, 11. Januar
Weier-Apotheke, Ettlinger Straße 31,
Tel. 9 08 00 Ettlingenweier

Donnerstag, 12. Januar
Schloss-Apotheke, Marktstraße 8,
Telefon 160 18, Kernstadt

Apotheken-Notdienstfinder für die
nähere Umgebung: 0800 0022833 kos-
tenfrei aus dem Festnetz, Handy 2 28 33
(max. 69 ct/min.) oder www.aponet.de

Notrufe

Polizei 1 10 (in sonstigen Fällen, außer bei Notrufen, ist das Polizeirevier Ettlingen unter 07243/32 00 3 12 zu erreichen).

Feuerwehr und Rettungsdienst 1 12

DRK-Notrufsysteme: Kontaktadresse: Ettlinger Straße 13, 76137 Karlsruhe, 07251 922 172, in dringenden Fällen auch an Wochenenden in der DRK-Notrufzentrale unter 07251 922 225

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ kostenlose Nummer rund um die Uhr 0800 116016, tagsüber erhalten Sie Adressen von Hilfeeinrichtungen unter 07243/101-222

Geschütztes Wohnen Schutzeinrichtung bei häuslicher Gewalt, SopHiE gGmbH, 07251 - 71 30 324

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e.V. (AKL) Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr, Montag und Freitag von 10 bis 12 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 10 bis 14 Uhr, sowie Mittwoch von 17 bis 19 Uhr unter **0721/811424**, www.ak-leben.de

Hilfe für Kinder und Jugendliche
Kinder und Jugendtelefon, Montag bis Freitag 15 - 19 Uhr, 0800 1110333

Deutscher Kinderschutzbund,
Kriegstraße 152, Karlsruhe, 0721/84 22 08

Kindersorgentelefon Ettlingen, Amt für Jugend, Familie und Senioren 101-509

Allgemeiner sozialer Dienst des Jugendamtes Beratung und Unterstützung in Not-situationen Wolfartsweierer Str. 5, 76131 Karlsruhe 0721 93667010

Polizei Ettlingen,
Tag und Nacht Telefon 3200-312

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes für den Landkreis Karlsruhe, Bezirksverband Ettlingen e.V., Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243/515-1701, offene Sprechstunde mittwochs 14 bis 17 Uhr, ohne Anmeldung

KIBUS - Gruppenangebot für Kinder suchtkranker Eltern donnerstags von 16 Uhr in altersentsprechenden Kleingruppen (6-10 sowie 11-14 Jahre) bei der Suchtberatung der agj, Rohrackerweg 22, 07243 - 215305

Telefonseelsorge: rund um die Uhr und kostenfrei: 0800 111 0 111 und 0800 111 0 222

Entstörungsdienst der Stadtwerke:

Entstörungsdienst der Stadtwerke (Kernstadt und Stadtteile):

Elektrizität: 101-777 oder 338-777

Erdgas: 101-888 oder 338-888

Wasser und Fernwärme:
101-666 oder 338-666

EnBW Regionalzentrum Nordbaden
Zentrale in Ettlingen: (07243) 180-0,
24-Stunden-Service-Telefon:
(0800) 3629-477

Öffentliche Abwasseranlagen Bereitschaftsdienst für öffentliche Abwasseranlagen, 07243 101-456

Entstörungsdienst Telefon- und Fernmeldeanlagen sowie Kabelfernsehen

ETF Engelmann Telefon- und Fernmeldebau, Service-Notrufhotline 07243 938664
Kabel Baden-Württemberg
Tel. 01806 888150 oder 0800 858590050

Pflege- und Beratungsangebote

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe,

Standort Ettlingen Am Klösterle, Klosterbergasse 1, 0721 936-71240, Mobil: 0160 7077566, Fax: 0721 936-71241, E-Mail: pflegestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de, Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Altern. Aufgrund der Corona-Pandemie sind persönliche Beratungsgespräche nur nach vorheriger telefonischer Vereinbarung möglich.

Kirchliche Sozialstation Ettlingen e. V.

www.sozialstation-ettlingen.de
Kranken-, Alten- und Familienpflege im häuslichen Bereich, Kurs: Betreuungskräfte von Demenzkranken, 07243 3766-0, Fax: 07243 3766-91 oder Heinrich-Magnani-Straße 2 + 4.

Tagespflege für ältere, hilfe- und pflegebedürftige Menschen: Nach Rücksprache auch kurzfristig möglich.

Demenzgruppen: Stundenweise Betreuung, Auskünfte unter 07243 3766-37 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2+4.

DRK Bereitschaftsdienst: kostenfreie Nummer 0800 1000178

Hospizdienst Ettlingen: kostenfreie Begleitung durch qualifizierte Hospizhelfer/innen von schwerstkranken und sterbenden Menschen mit ihren Angehörigen zu Hause, im Krankenhaus oder in Pflegeeinrichtungen. Trauerbegleitung einzeln oder in einer Gruppe. Informationen und Beratung: Pforzheimer Straße 33b, Tel. 07243 94542-40, E-Mail: info@hospizdienst-ettlingen.de.

Hospiz „Arista“: Information und Beratung: Pforzheimer Str. 31b, 07243 94542-0 oder Fax 07243 94542-22, www.hospiz-arista.de

„Die Zeder“ Informationen zum Thema „Sterben, Tod und Bestattung“ bei der Aussegnungshalle auf dem Ettlinger Friedhof, **Öffnungszeiten**

Sommerzeit: 15 – 18 Uhr und **Winterzeit:** 14 – 17 Uhr, 0172 7680 116

Hospiztelefon Information, Beratung und Vermittlung hospizlicher und palliativer Angebote rund um die Uhr, 07243 94 542 -77

Schwester Pias Team, Pia Gonzales. Beratungsstelle Zehntwiesenstraße 62, Tel. 07243 537583

Häusliche Krankenpflege Fachkrankenschwester für Gemeindekrankenpflege Elke Schumacher, Dekaneigasse 5, Tel. 07243 718080

Pflege- und Betreuungsdienst in Ettlingen GbR, Bernd und Constance Staroszik, individuelle ambulante Pflege, Nobelstr. 7, Tel. 07243 150 50, Fax: 07243 /150 58, www.pflege-betreuung-ettlingen.de

MANO Pflgeteam GmbH

MANO Vitalis Tagespflege

Infos für beide Dienste: 07243 373829, Fax: 07243 525955, Seestraße 28, www.manopflegeteam.de, pflegeteam-mano@web.de

Pflegedienst Optima GbR Goethestraße 15, 07243 529252, FAX (Zweigstelle Malsch): 07246 9419480

AWO Albtal gGmbH, Franz-Kast-Haus, stationäres Pflegeheim, Tagespflege, Karlsruher Straße 17, Tel. 07243 76690-0, E-Mail: info@awo-albtal.de

AWO Essen auf Rädern, Informationen unter 07243 76690140 oder ear.albtal@awo-ka-land.de

Pflegedienst Froschbach, Dorothea Bohnenstengel, Am Sang 4, 24 h erreichbar, Tel. 07243 7159919, www.pflegedienst-froschbach.com

Rückenwind Pflegedienst GmbH Pforzheimer Str. 134, 07243 7199200, Fax: 07243 7199209, Bereitschaftsdienst 24/7, Mobil: 0151 58376297, Infos: www.rueckenwind-pflegedienst.de, E-Mail: info@rueckenwind-pflegedienst.de

Gute Hilfe – einfach anders gut! Senioren-Fahrdienste, Einkaufs- und Alltagshilfe, Essenbringservice, Pulvergartenstraße 22, Ettlingen, E-Mail: meinehilfe@email.de, 24-h-Hotline: 0171 3138813, www.gutehilfe.com

Essen auf Rädern: Infos beim DRK Kreisverband Karlsruhe, Jeanette Schmidt, Tel. 07251 922175

Amt für Jugend, Familie und Senioren für ältere sowie pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige, Petra Klug, 07243 101-146, Rathaus Albarkaden, Schillerstr. 7 – 9

Aufsuchende Seniorenberatung durch den Caritasverband Ettlingen, Tel. 07243-515-1714

Senioren-Service Maria Shafqat, Anerkannter hauswirtschaftlicher Dienst, Betreuung und Hauswirtschaft, Abrechnung über die Pflegekasse, Ettlinger Straße 6, 76332 Bad Herrenalb, Tel. 07083 9330183

Hilfsmittelverleih Infos beim DRK-Kreisverband Karlsruhe, Tel. 07251 922 189

Dienste für Menschen mit psychischer Erkrankung, Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nord-schwarzwald, Goethestraße 15a, Tel. 07243 345-8310

Schwangerschaftsberatung

Schwangerschaftsberatung und Frühe Hilfen bis zum 3. Lebensjahr sowie **Hebammen-Sprechstunde** im Beratungszentrum **Caritas**, Lorenz-Werthmann-Str. 2, Ettlingen, Tel. 07243 515-1712

Beratung rund um Schwangerschaft und Familie bis zum 3. Lj. des Kindes, **auch im Schwangerschaftskonflikt, Diakonisches Werk Ettlingen –** Pforzheimer Str. 31, Tel. 07243 5495-0, E-Mail: ettlingen@diakonielaka.de

Suchtberatung

Suchtberatungs- und -behandlungsstelle der agj, Rohrackerweg 22, 07243 215305, E-Mail: suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de, www.suchtberatung-ettlingen.de.

Familie- und Lebensberatung

Caritasverband Ettlingen, Lorenz-Werthmann-Straße 2, Anmeldung unter 07243 515-0.

Mano Pflgeteam GmbH Versorgung und Betreuung der im Haushalt lebenden Kinder in Notsituationen, 07243 373829, Fax: 07243 525955, E-Mail: pflegeteam-mano@web.de

Diakonisches Werk: Sozialberatung, Lebensberatung, Paar- und Familienkonflikte, Mediation, Pforzheimer Str. 31, 07243 54950, ettlingen@diakonielaka.de, www.diakonielaka.de, **Telef. Kurzberatung der Sozial- und Lebensberatung** donnerstags 14 bis 15 Uhr, Tel. 07243 5495-33

Kurmaßnahmen für Mutter und Kind Beratung und Infos bei Antragstellung, Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, 07243 54950, E-Mail: ettlingen@diakonielaka.de

Kinderhospizdienst Begleitung für Familien mit einem schwer erkrankten Kind, Jugendlichen oder Elternteil, 0721 20397-186, kinderhospizdienst@dw-karlsruhe.de, www.hospiz-in-karlsruhe.de

Amt für Jugend, Familie und Senioren Anlaufstelle Ettlingen-West im Bürgertreff „Fürstenberg“, Ahornweg 89, Unterstützung in Alltagsfragen Christina Leicht, Tel. 101-509

Familienpflegerin Infos über den Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe in Ettlingen, Tel. 07243 5150

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e.V. Hilfe bei Selbstmordgefährdung und Lebenskrisen, 0721 811424, Telefon/FAX: 0721 820066-7/-8, Geschäftsstelle, Putzlitzstraße 16, 76137 Karlsruhe



VERLAGSTIPPS:

Um eine adäquate Bildqualität erreichen zu können, bitten wir Sie, uns Bilder mit einer Auflösung von mind. 200 dpi oder in Originalgröße zur Verfügung zu stellen.

Kirchliche Mitteilungen

Gottesdienste

Gottesdienstordnung für Samstag, 24. Dezember (Heiligabend), 1. und 2. Weihnachtsfeiertag, Sonntag, 25., und Montag, 26. Dezember, Samstag, 31. Dezember (Silvester) und Sonntag, 1. Januar (Neujahr), für Freitag, 6. Januar (Dreikönig) sowie Samstag, 7., und Sonntag, 8. Januar

Katholische Kirchen Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt

Herz Jesu

Samstag, 24. Dezember, Heiligabend, 16 Uhr, Wortgottesfeier zu Heiligabend für Familien; 22 Uhr, Christmette, musikalisch umrahmt von Instrumentalisten und Orgel
Sonntag, 25. Dezember, 10:30 Uhr, Festgottesdienst mitgestaltet vom Kirchenchor
Freitag, 6. Januar, 10:30 Uhr, Festgottesdienst mit den Sternsängern

St. Martin

Samstag, 24. Dezember, Heiligabend, 15 Uhr, Krippenfeier für Kinder
Sonntag, 25. Dezember, 9 Uhr Festgottesdienst, mitgestaltet vom Chor St. Martin
Montag, 26. Dezember, 9 Uhr Hl. Messe
Samstag, 31. Dezember, Silvester, 17 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Jahreswechsel
Samstag, 7. Januar, 18:30 Uhr Hl. Messe
Sonntag, 8. Januar, 9 Uhr Hl. Messe

Liebfrauen

Samstag, 24. Dezember, Heiligabend, 18 Uhr, Christmette, auch im Livestream unter www.kath-ettlingen-stadt.de
Montag, 26. Dezember, 10:30 Uhr, Hl. Messe, auch im Livestream unter www.kath-ettlingen-stadt.de
Sonntag, 1. Januar, 10:30 Uhr, Hl. Messe, auch im Livestream unter www.kath-ettlingen-stadt.de
Sonntag, 8. Januar, 10:30 Uhr, Eröffnungsgottesdienst zur Erstkommunion, auch im Livestream unter www.kath-ettlingen-stadt.de

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land

St. Josef, Bruchhausen

Samstag, 24. Dezember, Heiligabend, 15 Uhr Weihnachtskinderkrippenfeier
Montag, 26. Dezember, 11 Uhr Festtagsmesse mit dem Musikverein
Sonntag, 1. Januar, 17 Uhr Festtagsmesse
Sonntag, 8. Januar, 11 Uhr Festtagsmesse mit den Sternsängern

St. Dionysius, Ettlingenweiher

Samstag, 24. Dezember, Heiligabend, 17:30 Uhr Christmette mit dem Musikverein
Sonntag, 25. Dezember, 11 Uhr Feierliches Hochamt mit Chor und Orchester Pastoralmesse von Wolfgang Amadeus Mozart

Samstag, 31. Dezember, Silvester, 15 Uhr Feierliches Hochamt zum Jahresschluss mit Prozession – Te Deum und eucharistischem Segen Musikalische Gestaltung: Dominik Axtmann, Orgel – Franz Tröster, Trompete
Sonntag, 8. Januar, 11 Uhr Festtagsmesse mit den Sternsängern

St. Bonifatius, Schöllbronn

Samstag, 24. Dezember, Heiligabend, 16:30 Uhr Christmette mit Gesangverein Schöllbronn/Schluttenbach
Montag, 26. Dezember, 11 Uhr Festtagsmesse
Sonntag, 8. Januar, 11 Uhr Festtagsmesse mit den Sternsängern

St. Antonius, Spessart

Samstag, 24. Dezember, Heiligabend, 16 Uhr Kinder- und Familienwortgottesdienst am Vereinsheim/ Kirchstraße Musikalische Gestaltung: Concertinos des Musikverein Frohsinn Spessart
Sonntag, 25. Dezember, 9:45 Uhr Feierliches Hochamt
Samstag, 31. Dezember, Silvester, 17 Uhr Feierliches Hochamt – Jahresschluss
Freitag, 6. Januar, 9:45 Uhr Hochamt mit den Sternsängern
Sonntag, 8. Januar, 9:45 Uhr Festtagsmesse

St. Wendelin, Oberweier

Samstag, 24. Dezember, Heiligabend, 17 Uhr Christmette mit dem Musikverein
Freitag, 6. Januar, 11 Uhr Festmesse

Italienische Katholische Mission Karlsruhe
Am Hartwald 4, Ettlingen, Tel. 07243 76 55 585, www.italienische-katholische-mission-karlsruhe.de

Samstag, 24. Dezember, 23:30 Uhr Christmette in italienischer Sprache
Sonntag, 25. Dezember, 11:45 Uhr Eucharistiefeier in italienischer Sprache
Freitag, 6. Januar, 11:45 Uhr Heilige Drei Könige Eucharistiefeier in italienischer Sprache
Sonntag, 8. Januar, 11:45 Uhr Eucharistiefeier in italienischer Sprache
Dienstag, 10. Januar, 19 Uhr Gebetskreis in italienischer Sprache

Evangelische Kirchen

Luthergemeinde

Samstag, 24. Dezember, Heiligabend, 14.30 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel mit und für jüngere Kinder (Diakonin Hilgers); 16 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel für und mit Grundschul- und älteren Kindern (PfarrerIn Wolf); 22.30 Uhr Christmette mit Pfarrer i.R. Steinmann, auf der Gitarre begleitet von Volker Schäfer
Sonntag, 25. Dezember, 10 Uhr gemeinsamer Gottesdienst mit Abendmahl der Paulusgemeinde und der Luthergemeinde (Pf. Weidhas und Pfarrerin Wolf) in der Pauluskirche Ettlingen
Montag, 26. Dezember, 11 Uhr gemeinsamer musikalischer Gottesdienst der Kirchengemeinde Ettlingen in der Johanneskirche Ettlingen

Samstag, 31. Dezember, Silvester, 16 Uhr Altjahresabend (PfarrerIn Wolf) im Gemeindezentrum; 17 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Jahresende in der St. Martinskirche

Sonntag, 1. Januar, 10 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in der Johanneskirche; 17 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in der Pauluskirche

Freitag, 6. Januar, 10 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum Bruchhausen, Dekan Reppenhausen

Sonntag, 8. Januar, 10 Uhr musikalischer Gottesdienst im Gemeindezentrum (Prädikant Friedrich), begleitet vom Blockflötenensemble von Frau von Schierstaedt

Pauluspfarre

Samstag, 24. Dezember, Heiligabend, 15:30 Uhr Christfeier mit Krippenspiel für Familien mit Pfarrer Roija Weidhas und Ivonne Ybarra; 18 Uhr Christvesper mit Pfr. Roija Weidhas; 22 Uhr Christmette mit Pfr. Roija Weidhas

Sonntag, 25. Dezember, 10 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl mit Pfr. Roija Weidhas, Pfrin. Christine Wolf und die Harfenistin Johanna Kenne

Montag, 26. Dezember, kein Gottesdienst in Paulus. Musikalischer Gottesdienst in der Johannesgemeinde

Samstag, 31. Dezember, Silvester, 17 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der St. Martins Kirche, Pfr. Martin Heringklee und Pfr. Andreas Heitmann-Kühlewein

Sonntag, 1. Januar, 17 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl, Pfr. Roija Weidhas

Freitag, 6. Januar, 10 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum der Luthergemeinde, Bruchhausen, Dekan Dr. Martin Reppenhausen

Sonntag, 8. Januar, 10 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst, Pfr. Roija Weidhas

Johannespfarre

Samstag, 24. Dezember, Heiligabend, 11 Uhr Zwergengottesdienst, Pfr. A. Heitmann-K./Diakon F. Lowin; 15:30 Uhr Familiengottesdienst, Pfr. A. Heitmann-K./Diakon F. Lowin; 17:30 Uhr Christvesper, Pfr. A. Heitmann-K.; 22 Uhr Christmette, Prälat i.R. Dr. H. Barié

Sonntag, 25. Dezember, 10 Uhr Gottesdienst mitgestaltet vom Posaunenchor und Abendmahl, Pfr. A. Heitmann-K.

Montag, 26. Dezember, 11 Uhr Musik-Gottesdienst am 2. Weihnachtstag, Anke Nickisch

Samstag, 31. Dezember, Silvester, 17 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der Martinskirche Ettlingen (Pfr. M. Heringklee/Pfr. A. Heitmann-Kühlewein)

Sonntag, 1. Januar, 10 Uhr Neujahrsgottesdienst im Caspar-Hedio-Haus (Pfr. A. Heitmann-K.)

Sonntag, 8. Januar, 10 Uhr Gottesdienst im Caspar-Hedio-Haus (Pfr. i.R. Friedhelm Sauer)

Freie evangelische Gemeinde

Dieselstraße 52, Ettlingen

Pastoren: Michael Riedel, Daniel Kraft

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum, parallel Livestream auf YouTube „FeGEttlingen“ und über unsere Webseite www.feg-ettlingen.de zu empfangen. Parallel Kindergottesdienst in verschiedenen Alters- und Interessensgruppen für Kinder von 0 bis 12 Jahren.

Samstag, 24. Dezember, Heiligabend

15 Uhr Familiengottesdienst; 17 Uhr Christfest. Kollekte beider Gottesdienste: „Gemeinden helfen Gemeinden“ im Osten und Süden Europas. Gottesdienste auch per Livestream zu sehen www.feg-ettlingen.de

25./26. Dezember keine Gottesdienste

Samstag, 31. Dezember, Silvester

16:30 Uhr persönliche Beiträge/Rückblick; ab ca. 17 Uhr (auch Livestream) Lobpreiszeit und Predigt zur Losung 2023
Informationen über alle anderen Angebote finden Sie ebenfalls auf unserer Webseite.

Liebenzeller Gemeinde

Mühlenstr. 59, Ettlingen

Samstag, 24. Dezember Heiligabend

16 Uhr ein zweisprachiger Gottesdienst (deutsch/russisch) in der Mühlenstraße 59
Sonntag 10 Uhr Gottesdienst mit parallelem Kinderprogramm

Weitere Infos: <https://lvg-ettlingen.de/>
Kontakt: info@lvg-ettlingen.de

Christliche Gemeinde

Zeppelinstraße 3

Sonntag 10:45 Uhr Predigtgottesdienst, parallel Kinderstunde. Unter der Woche finden weitere Veranstaltungen statt: Hauskreise, Gebetsabend, Jungschar, Jugendkreis, junge Erwachsene.

Details und Kontakt unter 07243/39065, cg-ettlingen@web.de oder www.cg-ettlingen.de.

Neuapostolische Kirche

Gottesdienst in der Gemeinde Ettlingen (Epernayerstraße 43)

Sonntag 9:30 Uhr

Mittwoch 20 Uhr

Interessierte Gäste sind zu unseren Gottesdienst jederzeit herzlich willkommen.

Kirchliche Nachrichten

Röm.-kath. Kirchengemeinde
Ettlingen Stadt

Dreikönigskonzert mit Karidion Brass

Wir laden Sie ein zum Dreikönigskonzert mit Karidion Brass am Freitag, 6. Januar 2023 um 17 Uhr in der Liebfrauenkirche in Ettlingen (Eintritt frei).

„Eine schier ungebremste Spielfreude war es (...), die neben aller technischen Perfektion das Konzert ausmachte.“ Dieser Satz aus der BNN vom 24.06.2022 beschreibt sehr gut, was Karidion Brass seinem Publikum vermitteln will.

Die 5 Profimusiker haben sich 2015 an den Musikhochschulen in Stuttgart und Karlsruhe zusammengefunden, um den Zuhörern die gesamte Breite der Blechbläserkammermusik sowie die Freude am gemeinsamen Musizieren auf höchstem Niveau zu vermitteln. Das Repertoire reicht von virtuosen Stücken aus dem Barock, über anspruchsvolle Originalkompositionen bis hin zu modernen, jazzigen Melodien, welche sich allesamt hervorragend mit 2 Trompeten, Horn, Posaune und Tuba präsentieren lassen. Dabei greift das Blechbläserquintett hauptsächlich auf eigene oder eigens in Auftrag gegebene Arrangements zurück.

Karidion Brass konnte seine ganz eigene Art und Weise Konzerte zu gestalten, bereits auf Konzertreisen nach Frankreich, Spanien und zuletzt nach Dubai präsentieren. Im Rahmen eines Stipendiums bei Live Music Now e.V. wurde die soziale Wirksamkeit der Musik in vielen Altenheimen und Schulen in der Oberrheinregion vermittelt.

Im Dreikönigskonzert in Ettlingen hören Sie unter anderem barocke Virtuosität von Albinoni, Auszüge aus der Dardanus Suite von J.P. Rameau und bekannte Melodien aus der Oper „Hänsel und Gretel“.

Sternsingeraktion

Das Jahr neigt sich dem Ende zu und so dauert es auch nicht mehr lange, bis die Sternsinger wieder unterwegs sind. Vom 5. - 7.1.2023 werden die Sternsinger unter dem Motto „Kinder stärken, Kinder schützen – in Indonesien und weltweit“ auf den Straßen unterwegs sein, um Spenden zu sammeln und Ihnen den Segen zu bringen.

Dafür greifen wir dieses Jahr auf **Anmeldungen** zurück. Wenn Sie also gerne den Besuch der Sternsinger hätten, können Sie sich **bis zum 28.12.** auf folgenden Wegen **anmelden:**

- über die **Sternsinger-E-Mail:** sternsinger-ettlingen@web.de
- indem Sie eine **Nachricht auf der Mailbox** des Sternsinger-Handys hinterlassen: +49 175 6669420
- über den in den Kirchen **ausliegenden Anmeldeformularen**, die Sie im Briefkasten der Pfarrbüros Herz Jesu oder Liebfrauen einwerfen können (dies ist bis zum 23.12.2022 möglich)

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldungen!

Bei Fragen können Sie sich gerne ebenfalls an oben genannte Mailadresse wenden.

Gerne können Sie auch durch Überweisung spenden:

Röm.- kath. Kirchengemeinde

Ettlingen-Stadt,

Volksbank Ettlingen

IBAN: DE50 6609 1200 0000 0327 00,

BIC: GENODE61ETT

Verwendungszweck: Sternsinger

Die Sternsinger der Seelsorgeeinheit nehmen am 6. Januar 2023 am Gottesdienst um 10:30 Uhr in Herz Jesu teil.

„20 + C + M + B + 23“ *Christus Mansionem Benedicat* - „Christus segne diese Wohnung“

Heizen im Winter

Der Pfarrgemeinderat hat beschlossen, der dringenden Empfehlung des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz zu folgen, den Gasverbrauch signifikant zu reduzieren, um eine Gasmangellage zu verhindern.

Es wurde in Bezug auf die Heizung der Kirchen und der Gemeinderäume folgende Handhabung beschlossen:

Die **Kirchen** werden auf **maximal 10 Grad Celsius** erwärmt.

Die **Gemeinderäume** werden auf **maximal 19 Grad Celsius** erwärmt.

Geheizt wird grundsätzlich nur bei Bedarf.

Die Raumnutzer sind gehalten, die Thermostate in den entsprechenden Räumen rechtzeitig vor der Nutzung aufzudrehen und gleich nach der Nutzung wieder abzudrehen.

Der **große Saal** von **Liebfrauen** und **alle Flure** werden **nicht beheizt**.

Die **St. Martins- und die Liebfrauenkirche** werden für Gottesdienste auf **10 Grad Celsius** erwärmt. Die **Herz Jesu-Kirche** wird **nicht beheizt**.

Die normalen **Sonntagsgottesdienste** werden **ab sofort um 9 Uhr in St. Martin** und **um 10:30 Uhr in Liebfrauen** stattfinden.

Die **Frauenmesse am Mittwoch** wurde **ab 14.12. um 9 Uhr in die Martinskirche** verlegt.

Die Messe freitagabends fällt aus.

Die Dauer der Gottesdienste wird zu gegebener Zeit den Temperaturen angepasst.

Im letzten Winter hatten wir coronabedingt bereits ähnliche Temperaturverhältnisse.

Bitte behelfen Sie sich wieder außer mit warmer Kleidung auch bei Gottesdiensten mit Mützen, Schals, Decken oder Sitzkissen.

Die Festgottesdienste an Heiligabend, Weihnachten und Dreikönig finden wie ausgeschrieben in Herz Jesu statt. Die Herz Jesu-Kirche wird dafür temperiert.

Bildungswerk Herz-Jesu

zur Weihnachtszeit

Das Team des Bildungswerks Ettlingen wünscht Ihnen und allen, die zu Ihnen gehören, eine lichterfüllte, gesegnete Weihnachtszeit und einen guten Übergang ins neue Jahr. Möge es trotz vielfältiger Herausforderungen ein gelingendes 2023 werden!

Wir danken Ihnen sehr für Ihr Interesse, Ihre Teilnahme an unseren Veranstaltungen und freuen uns auf ein Wiedersehen mit Ihnen im neuen Jahr!

Für das Team - Gundula Benoit

Paulusgemeinde

Kammermusikkonzert

Am **30.12. um 17 Uhr** findet in der **Pauluskirche** ein Kammermusikkonzert statt.

Es spielen Holzbläser in verschiedener Besetzung u.a. Stücke von Strauss, Danzi und Homilius. Die jungen MusikerInnen, von denen einige Musik studieren, kommen aus ganz Deutschland und bereiten das Programm in einer intensiven Probenphase auf dem Thomashof bei Karlsruhe vor.

Das Projekt wird vom Arbeitskreis Musik in der Jugend Landesverband Baden-Württemberg organisiert und vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend im Rahmen des Aufholpakets nach Corona gefördert.

Der Eintritt ist frei, mit einer Spende unterstützen Sie die musikalische Arbeit in Baden-Württemberg.



kammermusikkonzert

Plakat: Arbeitskreis Musik - AMJ

Johannesgemeinde

Weihnachten

Einladung zum **Weihnachtsgottesdienst online aus der Johanneskirche am 24.12. ab 16 Uhr** unter

www.johannespfarre-ettlingen.de

Wir wünschen Ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest!

Weihnachtliche Telefonandacht

auch für Weihnachten gibt es unsere gebührenfreie Telefonandacht mit Pfarrer Andreas Heitmann-Kühlewein unter der Telefonnummer: 07243 6019219

Bitte beachten: Im neuen Jahr finden im Januar die Sonntags-Gottesdienste im Caspar-Hedio-Haus statt.

Wir starten zunächst am 8. Januar mit **einem** Gottesdienst um 10 Uhr, da noch Ferien sind.

Ab dem 15. Januar (nach den Ferien) gibt es dann immer **zwei** Gottesdienste, um 10 Uhr und um 11.15 Uhr.

Herzliche Einladung!

Freie evangelische Gemeinde

Gemeindezentrum, Dieselstr. 52,
Alle Veranstaltungen unter
www.feg-ettlingen.de

Hauskreise / Kleingruppen finden unter der Woche an verschiedenen Tagen und Orten statt.

www.feg-ettlingen.de Kleingruppen Kontakt: Pastor Michael Riedel 07243 529931

Eltern-Café, für Eltern mit Kindern zw. 0 – 3 Jahren, **Freitag** 10 bis 11:30 Uhr, im Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89 (außer in den Ferien),

Fred's Freundetreff für Kinder von 6 – 12 Jahren, **Freitag** von 15:30 bis 17:30 Uhr im Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89 (außer Ferien) Kontakt: Stefan Reiser 07243 7665999

Teenkreis für Jugendliche ab 13 Jahren, **Freitag** 19 -21:30 Uhr im Gemeindezentrum Jugendraum / UG Kontakt: Daniel Kraft & Team

miniMAX für Eltern mit Kindern zw. 0 und 3 Jahren; **Mittwoch** 10 Uhr (außer in den Ferien) 07243 529930

Treff 60 Plus; jeden **2. Mittwoch im Monat**, 14:30 Uhr im grünen Seminarraum / 1. OG Kontakt: Karl-Heinz Lehmann 07243 606509

Gottesdienste an Weihnachten und Silvester



An Heiligabend, **24.12.**, laden wir zu zwei Gottesdiensten ein. Um **15 Uhr** findet ein kindgerechter Familiengottesdienst statt. Um **17 Uhr** feiern wir mit den Erwachsenen und allen Kindern, die schon eine Stunde stillsitzen können.

Beide Gottesdienste werden auch als Livestream unter www.feg-ettlingen.de übertragen. In beiden Gottesdiensten ist die Kollekte wie schon die letzten Jahre für das Projekt „Gemeinden helfen Gemeinden“ bestimmt. Damit unterstützen wir als Bund Freier evang. Gemeinden in Deutschland andere FeGs in Europa, in denen es vielfach am Nötigsten fehlt. Vor allem stehen Gemeinden im Osten und Süden Europas im Fokus. An den beiden **Weihnachtsfeiertagen** und am 01.01.2023 bieten wir **keinen Gottesdienst** an.



Plakate: feg

Für **Silvester, 31.12.** planen wir, **um 16 Uhr im Foyer mit einem gemütlichen Moment des Miteinanders** zu starten und machen bei einer Tasse Kaffee/Tee zunächst ein „Plätzchenresteessen“ für eine gute halbe Stunde. Dazu dürft Ihr Eure Reste mitbringen und auf den Stehtischen oder am Buffet verteilen. Als Spielzone steht parallel elternbeaufsichtigt die Säulenhalle zur Verfügung. Um 16:30 Uhr gehen wir in den Saal und gestalten gemeinsam eine Zeit, in der ihr von starken Momenten mit Gott berichten können. Situationen in diesem Jahr, in denen ihr Gottes Reden oder sein Handeln erfahren habt. Anschließend gib es eine kurze Lobpreiszeit und eine Predigt zur Jahreslosung 2023. **Nur den Teil nach den persönlichen Beiträgen übertragen wir, ab ca. 17 Uhr, als Livestream.**

Am 1.1.2023 findet kein Gottesdienst statt. Am 8. Januar dann wieder um 10 Uhr mit Kindergottesdienst und Livestream.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien gesegnete Weihnachten und Gottes Segen für 2023.

Liebenzeller Gemeinde



Neuapostolische Kirche

Spende an die Tafel Ettlingen

Am 5. Dezember 2022 überreichten einige Vertreter der Neuapostolischen Kirche Ettlingen zahlreiche Sachspenden an den Tafel laden in Ettlingen.

Die Glaubensgeschwister der Kirchengemeinde Ettlingen haben auch 2022, wie schon in den vergangenen Jahren, viele haltbare Lebensmittel und Hygieneartikel

eingekauft und in die Kirche gebracht. Alle Waren wurden dann am 5. Dezember zum Tafelladen gebracht und als Sachspende übergeben. Frau Thoma, Leiterin des Ettlenger Tafelladens, hat sich für die Spende bedankt. Sie ließ wissen, dass die Spendenbereitschaft in den vergangenen Wochen zugenommen habe, was gerade in der Vorweihnachtszeit sehr willkommen sei, da die Anzahl der Kunden stark angestiegen sei. Frau Thoma wünschte allen in der Gemeinde Ettlingen eine schöne Adventszeit.



Vertreter der Neupostolischen Kirche Ettlingen bei der Spendenübergabe im Tafelladen: (v.l.n.r.) Silvia Aumann und Roland Kappler von der NAK, Sibylle Thoma, die Leiterin des Tafelladens, Dieter Sackmann und Dieter Schott von der NAK Foto: Dieter Sackmann

Veranstaltungen / Termine

Ausstellungen:

Bis Sonntag, 26.2.2023,

11 – 18 Uhr **Sammlungsparcours 2 – Schau mich an! Porträt – Image – Selfie**

Eintrittspreis: 3 € | 2 € (erm.)

Informationen: Tel. 07243 101-273

Veranstaltungsort: Museum

Sonntag 22.1.2023,

16 – 18 Uhr **Ausstellung – „Menschen und so“** von Ella Gengel aus Pfinztal/Söllingen

Galerie Werkstatt Ettlingen

Veranstaltungen:

Freitag, 30. Dezember,

20 – 21:30 Uhr **Ettlenger Sagen bei Nacht**

Eintrittspreis: 14 € | 9 € (erm.)

Informationen & Tickets: Tel. 07243 101-333 Stadt Ettlingen in Zusammenarbeit mit dem Marotte-Figurentheater

Treffpunkt: Kurt-Müller-Graf Platz

(Am Schloss)

Sternlesmarkt

Bühnenprogramm

Freitag, 23. Dezember

18:30 Uhr Combo Cajon

Sonntag, 25. Dezember

Geschlossen

Dienstag, 27. Dezember

16:30 Uhr The Sound of Silence –

Thomas Rothfuß

Mittwoch, 28. Dezember

18:00 Uhr Fulminantes Finale der Hitwerkstatt

Sternschnuppen-Hütten

Sternschnuppenhütte 1:

Di., 20.12.22 – Do., 22.12.22 Kochtöpfe – Michaela Jacobs und Hanna Boehnke
Linzertorte, Chutneys, bedruckte Geschirrhandtücher, Eintöpfe im Glas und kleine selbstgemachte Geschenke

Fr., 23.12.22 – Mi., 28.12.22 (25.12.22 geschlossen) CapaDonna – Eva Hartje
Variable Umhänge und -röcke, Handschmeichler, Kuschelröcke und Accessoires

Sternschnuppenhütte 2:

Mi., 21.12.22 – Fr., 23.12.22 Ursula Breuer
Handarbeitsartikel, Socken und Tücher

Di., 27.12.22 – Mi., 28.12.22 Immergrün
Dekor – Paula Herzog

Kissenbezüge, Babydecken, Turnbeutel für Klein und Groß, Umhängetaschen, Shopper, Stricksocken und Babysocken

Sternschnuppenhütte 3:

Mi., 21.12.22 – Fr., 23.12.22 Kreative Holzarbeiten – Bernhard Axmann

Kreative Weihnachtsdeko und Kunst aus heimischen Holzarten mit eigenen Händen erschaffen:

Holzunikate für Kerzen und Vasen, Skulpturen, Schnitzereien, magnetische Schlüsselbretter

Sa., 24.12.22 – Mo., 26.12.22 (25.12.22 geschlossen) Stephanie Kramer

Unikatschmuck aus Kunststoffperlen, Holz- und Kokosnuss-Ketten, Ohrringe und Finger-
ringe, Etagere aus Sammeltassen

Sternschnuppenhütte 4:

Do., 22.12.22 – Fr., 23.12.22 Elvira Kurvers
Genähte Taschen, Holzbretter aus heimischem Holz und kleine Kränzchen

Sa., 24.12.22 Karin Metzenthin

Unikatschmuck mit Silber und Mineralien

Mo., 26.12.22 LilLeo – Nina Reitze

Wasserabweisende Taschen in vielen versch. Farben, Formen u. Größen, Handytaschen, Geldbeutel, Schlüsselanhänger, versch. Accessoires

Di., 27.12.22 – Mi., 28.12.22 Schlossfestspiele

Ticketgutscheine für die Schlossfestspiele

Sternschnuppenhütte 5:

Mi., 21.12.22 – Fr., 23.12.22 Natalia Feist
Filzbroschen, Filzhaarreifen, Filztaschen, Stofftaschen und gehäkelte Kuscheltiere

Sternschnuppenhütte 6:

Sa., 17.12.22 – Do., 22.12.22 Helfende Hände e.V. Dornhan – Elisabeth Stede

Afrikawaren, Marmeladen, Socken, Mützen, Lichterketten, Kinderkleidchen, Loops, Weihnachtsgebäck und Weinglaslichter

„Sport TROTZ(T) Krebs“ – (Sport in der Krebsnachsorge) beim TSV 1907 Schöllbronn, donnerstags 19.30 Uhr in der Schillerschule, Ruth Baumann, Tel. 07204 652 (ab ca. 18 Uhr)

AMSEL-Kontaktgruppe Karlsbad-Ettlingen

– Selbsthilfegruppe für MS-Betroffene und ihre Angehörigen. Über unsere Kontaktgruppenleiterin Daniela Adomeit erfahren Sie mehr über unsere Angebote vor Ort und darüber hinaus rund um das Thema MS oder schauen Sie unter www.karlsbad.amsel.de, Tel. 07243 9240277, E-Mail: karlsbad@amsel.de

Selbsthilfegruppe Herzbande Nordbaden

www.herzkrank-kinder-karlsruhe.de, Informationsaustausch und Kinderherzsportgruppe, Sandra Reder, Tel. 07243 9497336

Netzwerk Ettlingen für Menschen mit Behinderung

Inklusion und Teilhabe – „Café Vielfalt“ Sprechstunde jeden ersten Dienstag im Monat (außer in den Schulferien) von 16 bis 18 Uhr im K 26, Kronenstraße 26, Infos unter Tel. 07243 523736. www.netzwerk-ettlingen.de

Arbeitskreis „Demenzfreundliches Ettlingen“:

Informationen und Veranstaltungen siehe Rubrik „Familie“

Pro Retina Selbsthilfegruppe für Menschen

mit Netzhautdegeneration; Treffen jeden 2. Freitag im Monat 16 Uhr, Information und Anmeldung: Tel. 07243 20226 (Maria-Luise Wipfler)

Treffen der Anonymen Alkoholiker,

donnerstags 19.30 Uhr in der Paulusgemeinde, Schlesierstraße 3, Kontakt täglich 7 bis 23 Uhr, Tel. 0721 19295

Kreuzbund e. V. Selbsthilfegemeinschaft

für Suchtkranke und deren Angehörige, Gruppenabende donnerstags, 19 Uhr im Caritas-Haus, Goethestraße 15a, Tel. 07243 15861, sowie freitags, 18.30 Uhr im Caritas-Haus, Goethestr. 15a, Tel. 01523 8703520

AI-Anon für Angehörige und Freunde von

Alkoholikern, Treffen jeden Montag, 18 – 19 Uhr im Brunhilde-Baur-Haus in Neureut, Linkenheimer Landstr. 133 /Eing. Spöcker Str., Tel. 07243 66717

EL-dro-ST e. V. Selbsthilfegruppe für Eltern

und Angehörige von drogengefährdeten bzw. -abhängigen, glückspielsüchtigen sowie alkoholabhängigen Kindern. Treffen **dienstags**, 19.30 Uhr im Hinterhaus Werderstraße 57, 76137 Karlsruhe-Südstadt, Tel. 07232 3134521, www.eldrost.de

Selbsthilfegruppe für Psychoseerfahrene,

letzter Donnerstag im Monat, 19 bis 20.30 Uhr, Caritas, Lorenz-Werthmann-Str. 2, Ettlingen. Bitte anmelden unter Tel. 07243 3458313, E-Mail: gpd@caritas-ettlingen.de